

SCHENKON
am Sempachersee

KON t a k t

Mai/Juni 2024

100 TAGE IM AMT

Gemeindepräsident M. Häberli S. 3

GEWÄHLT IST...

Unsere fünf Gemeinderäte S. 4

PARADIES AM SEE

Seebadi startet am Muttertag S. 12

INHALT

GEMEINDE-INFOS	S. 3
POLITIK	S. 19
SCHULE MUSIKSCHULE	S. 20
KOMMISSION	S. 22
VEREINE	S. 24
EINHEIMISCH	S. 32
REGIONAL	S. 35
DATEN TERMINE	S. 43

KONTAKT-Ausgaben 2024

Redaktionsschluss – jeweils 12.00 Uhr
Einsendungen an: kontakt@schenkon.ch

AUSGABE JULI/AUGUST

Redaktionsschluss DO 13. Juni

AUSGABE SEPTEMBER

Redaktionsschluss DO 8. August

AUSGABE OKTOBER

Redaktionsschluss DO 12. September

AUSGABE NOVEMBER

Redaktionsschluss DO 24. Oktober

AUSGABE DEZEMBER

Redaktionsschluss DO 5. Dezember

KONTAKT-Abo für Auswärtige

Sie wohnen auswärts und möchten wissen, was in Schenkon läuft? Das Jahresabo (acht Ausgaben) gibt es für 30 Franken.

Bestellungen unter:
gemeinde@schenkon.ch
Telefon 041 925 70 90

News- und Eventletter

Unter www.schenkon.ch → FREIZEIT / VERANSTALTUNGEN können Sie sich für den Eventletter registrieren und werden dadurch künftig per E-Mail oder SMS an ausgewählte **Veranstaltungen** in den Rubriken Kultur, Konzerte, Sport, Theater, Politik usw. erinnert.

Zudem können Sie sich unter www.schenkon.ch → GEMEINDE / AKTUELL / NEWS per E-Mail-Newsletter laufend über **aktuelle Themen und Anlässe** informieren lassen.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unseren Social Media-Kanälen (siehe letzte Seite).

VORWORT

Heute mit Marcel Häberli, Gemeindepräsident



HUNDERT TAGE IM AMT ALS GEMEINDEPRÄSIDENT

Es ist mir eine grosse Freude, Ihnen nach den ersten hundert Tagen im Amt als Gemeindepräsident von Schenkon einige Gedanken mitzuteilen. In dieser kurzen Zeit habe ich bereits zahlreiche positive Erfahrungen gesammelt und möchte Ihnen gerne einen Einblick in meine bisherige Amtszeit geben.

Ein Blick in meinen Kalender zeigt, dass ich bereits an über 45 Treffen und Sitzungen teilgenommen habe, sei es in unserer Verwaltung, bei Nachbargemeinden, der Stadt Sursee oder beim Kanton. Der Start in meine neue Rolle als Gemeindepräsident wurde von einer herzlichen Aufnahme im Gemeinderat geprägt. An dieser Stelle möchte ich meiner Kollegin und meinen Kollegen herzlich für ihre Unterstützung danken.

Besonders lehrreich war für mich die erste Klausur mit dem gesamten Gemeinderat, bei der wir gemeinsam Ziele für die kommenden Jahre definiert und die Prioritäten der einzelnen Projekte überprüft und festgelegt haben. Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement und welcher Einsatzbereitschaft der Rat an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde arbeitet. Dafür wurde sogar das Abendprogramm gekürzt, um länger an den Ideen zu arbeiten. Für mich war es auch ein perfekter Einstieg, da ich viele Antworten auf meine Fragen bekam und verschiedene Sachverhalte mir ins Detail erklärt wurden.

Ein weiterer Meilenstein in den ersten hundert Tagen war die erfolgreiche Durchführung des ersten Unternehmerfrühstücks im Lumenpark. Es war mir wichtig, den Dialog zwischen Verwaltung und Wirtschaft zu stärken und einen Raum für den Austausch von Ideen und Anliegen zu schaffen. Die positive Resonanz aus

der Unternehmerschaft bestärkt mich darin, diesen Weg weiterzugehen und unsere Gemeinde als attraktiven Standort für Unternehmen zu positionieren.

Ende April fand ein Treffen mit der Ortsparteienleitung und der Controlling-Kommission statt, bei dem es um die Neuausrichtung des Parteiengesprächs ging. Nach intensiver Beratung sind wir zum Schluss gekommen, dass wir dieses Format öffnen möchten. Deshalb laden wir alle politisch Interessierten herzlich zu einem Dialog ein, um gemeinsam über das Geschehen in unserer Gemeinde zu diskutieren. Dieses Treffen wird am 28. Oktober 2024 stattfinden. Der Inhalt wird in Zusammenarbeit mit den Parteien, Interessierten und dem Gemeinderat erarbeitet. Ich freue mich auf eine konstruktive und informative Veranstaltung, bei der wir gemeinsam wichtige Themen angehen können.

Beim kürzlichen Treffen zum «Café mit dem Präsidenten» im Café Koller konnte ich den Austausch mit den Schenkerinnen und Schenkern auf eine andere Art pflegen. Es erfüllte mich mit grosser Freude, und herzlichen Dank an alle, die vor Ort waren. Das nächste Treffen wird in der Seebadi Schenkon stattfinden (22. Juni 2024, 13.30 bis ca.15.00 Uhr), ein Treffen mit dem «Präsidenten bei einer Glacé». Ich freue mich auf viele gute Gespräche.

Ein besonderer Dank gilt auch unserer Verwaltung, die mich seit meinem Amtsantritt tatkräftig unterstützt. Von der EDV bis zur Einarbeitung in die einzelnen Dossiers konnte ich jederzeit nachfragen, und jemand in der Verwaltung konnte mir immer schnell und kompetent eine Antwort geben.

Für die Zukunft sehe ich viele positive Perspektiven für unsere Gemeinde. Es liegt mir am Herzen, die vielen Vorzüge unserer Gemeinde nach aussen zu tragen und Schenkon als attraktiven Wohn- und Arbeitsort zu positionieren. Gerade im Hinblick auf den Fachkräftemangel sehe ich hier grosses Potenzial, von dem nicht nur unsere Verwaltung und Schulen, sondern auch unsere Unternehmen profitieren können. Helfen Sie mit und erzählen Sie weiter, wie schön und gut wir es in Schenkon haben. Weiterempfehlung gehört zu den erfolgreichsten Disziplinen im Marketing.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten und bin zuversichtlich, dass wir auch weiterhin erfolgreich sein werden.

Marcel Häberli, Gemeindepräsident

AUSTAUSCH MIT GEMEINDEPRÄSIDENT MARCEL HÄBERLI

Ich freue mich auf ein zweites Treffen mit der Bevölkerung für einen informellen Austausch. Beim letzten Mal haben wir uns bei einem Café im Café Koller getroffen, und dieses Mal lade ich Sie herzlich zu einem Treffen

bei einer Glacé in unserer wunderschönen Seebadi Schenkon ein. Geniessen wir gemeinsam das Eis und gute Gespräche.

Samstag, 22. Juni 2024, ab 13.30 bis ca. 15.00 Uhr - Seebadi in Schenkon.



PODIUMSANLASS DER KANDIDATEN

Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat – Legislatur 2024 bis 2028

Am Dienstag, 26. März 2024 stellten sich unsere fünf Kandidaten der Bevölkerung zu Red und Antwort. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde jedes Einzelnen und der Erläuterung der Motivationsgründe zur persönlichen Kandidatur stellten sie sich den Fragen aus dem Publikum. Aus den Bereichen Energie, Gesundheit, Finanzen, Bau und Mobilität erhielten die cirka siebzig Besucher kompetente Antworten und beim anschliessenden Apéro konnte man sich ungebunden mit den Kandidaten unterhalten. Gilbert Bayard und Rolf Bossart moderierten mit den Zuständigen der Ortsparteien durch den Abend.



Die Kandidaten/in stellen sich vor.

OFFIZIELLE WAHLERGEBNISSE VOM WAHLSONNTAG

Am Sonntag, 28. April 2024 fanden die Neuwahlen des Gemeinderates für die Amtsperiode 2024 bis 2028 statt. An der Wahl nahmen 34.82 Prozent (VW 34.54 Prozent) der stimmberechtigten Bevölkerung teil (791/VW 771) Stimmabgaben) Nicht mehr zur Wahl traten Bauvorsteher Rolf Bossart nach einer Amtszeit von

16 Jahren und Finanzvorsteher Ignaz Peter nach einer Amtszeit von zwölf Jahren an. Neu in den Gemeinderat als Bauvorsteher wurde Dario Kühni und als Finanzvorsteher Gabriel Wey gewählt.

Herzliche Gratulation den Gewählten in die Gemeindeexekutive. Anschliessend nach Bekanntgabe der Resultate traf man sich zum Gratulieren im Restaurant Zellfeld.

Folgende einzelne Wahlergebnisse wurden erzielt: ...und gewählt ist...

Name	Ressort	Stimmen	Vereinzelte	Abs. Mehr	Leere
Häberli Marcel (SVP, bisher)	Präsidiales	698	32	366	61
Wyss Raphael (FDP, bisher)	Immobilien u. Infrastruktur	671	19	346	101
Erni Astrid (Die Mitte, bisher)	Bildung u. Soziales	751	2	377	38
Kühni Dario (SVP, neu)	Bau u. Raumordnung	668	27	348	96
Wey Gabriel (Die Mitte, neu)	Finanzen	747	6	377	38



Die Gewählten danken der Bevölkerung für das Vertrauen und freuen sich auf die neue Amtszeit, welche am 1. September 2024 offiziell beginnt.

Einladung zur Gemeindeversammlung

DIENSTAG, 28. MAI 2024, 19.30 UHR
im Begegnungszentrum Schenkon

Traktanden

Ordentliche Gemeindeversammlung mit nachstehenden Traktanden:

1. Genehmigung Jahresbericht 2023 der Einwohnergemeinde Schenkon, bestehend aus:
 - dem Bericht über die Umsetzung Legislaturprogramm
 - den Berichten zu den Aufgabenbereichen
 - der Jahresrechnung 2023
 - dem Prüfungsbericht der externen Revisionsstelle
 - dem Prüfungsbericht der Controllingkommission
 - Kontrollbericht der Finanzaufsicht
2. Sonderkreditabrechnung Investitionsbeiträge 3 Millionen Franken für Sekundarschulhaus «Zirkusplatz»

3. Neuwahl Mitglieder Controllingkommission für die Amtsdauer 2024 bis 2028
4. Neuwahl Mitglieder Bildungskommission für die Amtsdauer 2024 bis 2028
5. Neuwahl Mitglieder Urnenbüro für die Amtsdauer 2024 bis 2028
6. Neuwahl Mitglieder Bürgerrechtskommission für die Amtsdauer 2024 bis 2028
7. Informationen zu aktuellen Gemeindeprojekten
8. Verabschiedungen Gemeindefunktionäre
9. Verschiedenes / Umfrage
10. Verabschiedung Bauvorsteher Rolf Bossart und Finanzvorsteher Ignaz Peter

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Das Stimmregister und die Akten zu den Sachgeschäften liegen während zwanzig Tagen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung Schenkon zur Einsichtnahme auf. Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und mindestens fünf Tage vor der Versammlung ihren politischen Wohnsitz in Schenkon geregelt haben.

Es wird allen Haushaltungen eine Kurzbotschaft zugestellt. Wie gewohnt steht allen Interessierten auch die umfassende Botschaft mit ausführlichen Informationen zu den einzelnen Traktanden zur Verfügung. Diese und weitere traktandenbezogene Unterlagen können auf unserer Webseite www.schenkon.ch (Rubrik Gemeindeversammlung) eingesehen und heruntergeladen werden. Ein ausgedrucktes Exemplar der Detailbotschaft kann am Schalter der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Rechnungsabschluss 2023

Im Budget 2023 wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 3'258'488.35 prognostiziert. Mit einem effektiven Aufwandüberschuss von CHF 2'151'063.40 schliesst die Jahresrechnung 2023 somit um rund 1.10 Millionen Franken besser ab als budgetiert.

Entgegen den Vorjahren konnten die budgetierten Steuererträge nicht erreicht werden. Die ordentlichen Steuererträge schliessen mit rund 200'000 Franken und die Sondersteuererträge rund 150'000 Franken unter Budget ab. Das bessere Ergebnis ist auf Einsparungen in den Aufgabenbereichen zurückzuführen. Beispielsweise mussten die mit 430'000 Franken bud-

getierten Ersatzabgaben im Asylbereich aufgrund des Mietvertragsabschlusses mit dem Kanton für die Notunterkunft in der Sanitätshilfsstelle nicht geleistet werden. Weiter musste der Kanton für die Musikschulen erneut zusätzliche Kantonsbeiträge auszahlen. Zudem wurden einige Projekte sistiert oder auf später verschoben. Der Aufwandüberschuss wird mit dem vorhandenen Eigenkapital verrechnet.

Parteiversammlungen:

Die Mitte Schenkon

Donnerstag, 23. Mai 2024, 19.30 Uhr
im Kollerhuus Schenkon

SVP Schenkon

Dienstag, 21. Mai 2024, 19.30 Uhr
im Kollerhuus Schenkon

FDPdie Liberalen Schenkon

Donnerstag, 16. Mai 2024, 19.30 Uhr
im Restaurant Zellfeld

DER KIRSCHGARTEN GEHT IN DIE LETZTE RUNDE

Start der dritten Etappe

Unter dem Titel «Schenkons Zukunft soll auch jungen Schenkonern gehören» reichte die FDPdie Liberalen von Schenkon im 2008 eine Petition ein. Ziel der Petition war es, jungen Schenkoner Familien den Traum vom Eigenheim zu ermöglichen. Der Gemeinderat legt bei der Umsetzungsphase ein grosses Augenmerk auf den Petitionsinhalt. Der Wortlaut der Petition schränkt in einer ersten Phase den Kreis der Erwerber ein. Junge Familien aus Schenkon sind als favorisierende Käuferschaften zu berücksichtigen. In der ersten Phase werden Ehepaare oder Alleinerziehende mit Kindern, Ehepaare in Familienplanung, junge Partnerschaften aus Schenkon bzw. mit Schenkoner Hintergrund / Wurzeln, berücksichtigt. Werden nicht alle Wohneinheiten verkauft, können Ehepaare oder Alleinerziehende mit Kindern, Ehepaare in Familienplanung, junge Partnerschaften aus der Region Sempachersee oder der weiteren Region in Absprache mit dem Gemeinderat Schenkon einen Zuspruch erhalten.



Ansicht zweite Etappe vorne und erste Etappe hinten

Wer tritt als Käufer auf?

Die Käuferschaft hat die Wohneinheit auf eigenen Namen zu erwerben, selber zu nutzen und im Zeitpunkt des Kaufvertragsabschlusses kein zusätzliches eigenes Grundstück besitzen. Somit schliesst sich auch der Kauf mehrerer Wohneinheiten durch die gleiche Käuferschaft aus.

Die Investorenausschreibung startet in diesem Sommer. Wer eine Wohnung erhält (geplant sind mindestens 14 Wohneinheiten), wird durch den Gemeinderat ermittelt. Die Wohnungs- und Carportzuteilung erfolgt danach durch den Investor.

Der Bezug der Wohnungen ist im 2026/27 vorgesehen. Interessierte können sich jetzt auf der Interessensliste registrieren lassen (Kontakt Daten siehe unten). Wer sich bereits gemeldet hat, muss sich nicht erneut registrieren lassen und wird in den nächsten Wochen schriftlich über den Zeitplan und Ablauf informiert. Im heutigen Zeitpunkt kann bereits mitgeteilt werden, dass auch die Realisierung der letzten Etappe im Baurecht erfolgen wird (das Grundstück bleibt im Eigentum der Gemeinde – die Wohnungseinheit gehört der Käuferschaft). Wir bieten Ihnen mit der dritten Etappe die Chance in der privilegierten Gemeinde Schenkon am schönen und erholsamen Sempachersee Wohneigentum zu sehr interessanten und familienfreundlichen Preisen zu erwerben – Sie dürfen sich entscheiden! Den Interessierten wünschen wir bereits heute schon viel Erfolg beim Erwerb einer Wohneinheit im aufblühenden Kirschgarten in unserer attraktiven Wohngemeinde.

Zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten!

Kontakt/Ansprechperson:

Reto Weibel, Gemeindeschreiber, Schulhausstrasse 1,
6214 Schenkon / 041 925 70 92 /
reto.weibel@schenkon.ch.

Downloads zum Baurecht oder Grundrisspläne der zweiten Etappe entnehmen Sie bitte unserer Webseite unter Wohnen und Arbeiten.

PREMIERE FÜR UNTERNEHMER-FRÜHSTÜCK

Beim ersten Unternehmerfrühstück im Lumen nahmen 75 kleinere und grössere Unternehmerinnen und Unternehmer teil. Sarah Troxler vom VVL (Verkehrsbund Luzern) sprach über die Mobilität von heute und morgen. Natürlich standen am Mittwoch, 20. März 2024 im Lumen Gipfeli und Café Crème bereit. Immerhin handelte es sich um ein Unternehmerfrühstück. Nebst der Kulinarik standen aber zwei andere Themen im Vordergrund des Anlasses. Zum einen ging es um das gegenseitige Kennenlernen und Netzwerken, zum anderen um das Thema Mobilität, das die Unternehmen immer häufiger und stärker beschäftigt.



«Schenkon aktiv unterwegs»

Sarah Troxler, die Verantwortliche für Luzernmobil beim VVL, konnte nach einer Blitzumfrage festhalten, dass die Unternehmerinnen und Unternehmer aus Schenkon persönlich eher aktiv und sportlich unterwegs sind. Das ist auch gut so und sogar nötig. Der Schenkoner Bauvorsteher mahnte nämlich, dass Handwerker und Gewerbe vom Stau und den geplanten Massnahmen, um den Verkehr in den Griff zu bekommen, stark betroffen seien. Mobilitätskonzepte seien bei Baubewilligungen immer häufiger gefragt. Die sechs Gemeinden von Sursee Plus hätten einen gemeinsamen Leitfaden, um diese Konzepte umzusetzen. Dies geschieht ganz im Sinn der Referentin Sarah Troxler. Denn sie betonte, dass es nicht nur wichtig sei, ein Konzept zu haben, sondern noch vielmehr, es umzusetzen.

Gemeindepräsident Marcel Häberli stellte bei sich persönlich, aber auch geschäftlich eine Veränderung im Mobilitätsverhalten fest. Auch im Anstellungsverfahren würde die Nachhaltigkeit immer mehr zu einem Thema, vor allem bei jüngeren Personen.

«Morgenstund ...»

Die anwesenden Personen fanden die Idee dieses Anlasses sehr gut. Gerhard Meier (Lehner Versand) und Paul Arnold (Arnold Metallbau) meinten, dass das gegenseitige Kennenlernen sehr nützlich sei. Das Thema Mobilität und Nachhaltigkeit würde vor allem die jungen Unternehmer sehr beschäftigen. Was absolut wichtig und notwendig sei. Tobias Künzle (Leuenberger Architekten) fand die frühe Stunde optimal für den Input. Am Morgen sei man noch frischer und aufnahmefähiger. Für ihn als Vertreter der jungen Generation sei das Thema schon sehr wichtig. Als Unternehmer und Mitarbeiter sein man schon gefordert. Häufig sei es halt auch eine Frage der Organisation. Sehr zufrieden mit dem gewählten Thema war natürlich Stefan Bättig (Thalmann Radsport), denn er leistet mit seinem Geschäft gerne einen Beitrag an die Lösung des Problems.

Rolf Bossert informierte zudem noch kurz über die geplante Handwerkerzone neben dem Werkhof. Dort sollen mehrere kleinere Unternehmen – er sprach von Störschreiner und – Schlosser – eine Bleibe finden.

Und Marcel Häberli plädierte dafür, dass die Unternehmer das Angebot der Swisscom für den Anschluss ans Glasfasernetz annehmen sollten. Denn so seien sie für die Zukunft gerüstet. Egal ob sie ihn schon gleich oder eventuell erst später brauchen würden. Urs Schocher, Präsident vom Gewerbe Schenkon, erinnerte an die Vorteile, die ein Mitmachen bei seinem Verein für die Unternehmer:innen bringe.

700 Unternehmen in Schenkon

Wie Gemeindeschreiber Reto Weibel gegenüber dem KONTAKT erläuterte, seien in Schenkon zirka 700 Firmen ansässig. 136 von ihnen wurden für diesen Anlass eingeladen. Der Gemeinderat wollte gezielt neue Firmen im Gewerbegebiet Grenzstrasse/Schwyzermatt ansprechen, um sich ihnen vorstellen zu können. Reine Immobilienfirmen oder Kleinstunternehmen (Selbständigerwerbende) wurden nicht angeschrieben, Unternehmer mit mehreren Firmen wurden nur einmal. Es hatten sich ungefähr 75 Personen angemeldet und sind denn auch erschienen. Bezüglich Räumlichkeiten ist die Gemeinde aktuell so oder so eingeschränkt. Anlässlich eines möglichen weiteren Unternehmertreffens werde bestimmt ein anderer Ansprecherkreis eingeladen, führte Reto Weibel aus.

Die Unterlagen zum Anlass stehen auf der Homepage der Gemeinde (www.schenkon.ch) und des Vereins Gewerbe Schenkon (www.gewerbe-schenkon.ch) zum Herunterladen und Ausfüllen zur Verfügung. Machen auch Sie Gebrauch davon - wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Text und Foto: Lukas Bucher

ERÖFFNUNG SEEBADI SCHENKON

Baden, Sönnele, Essen, Apérôle, - AHOI Seebadi – idyllisch und familiär!



Die Seebadi öffnet ihre Pforten am Muttertag, Sonntag, 12. Mai 2024 bis cirka Mitte September täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr (sofern das Wetter mitspielt).

Wie gewohnt lohnt sich ein Besuch zum Baden, Chillen oder einfach, um die herrliche Weitsicht von einem der schönsten Plätze am See zu geniessen. Sie dürfen sich erneut auf ein reichhaltiges Gastro- und Unterhaltungsangebot freuen.

Alle Infos zur Seebadi (Öffnungszeiten, Eintrittspreise, Angebote usw. erhalten Sie auf unserer Gemeindegewebsite www.schenkon.ch, auf Seite 13 bzw. direkt auf www.seebadis.chenkon.ch) oder unter diesem QR-Code:



Der Gemeinderat wünscht der Badi-Crew einen guten Start und eine sonnige und unfallfreie Saison.

ANKÜNDIGUNG SENIORENREISE 2024

Liebe Seniorinnen und Senioren

Schon bald steht der Seniorenausflug 2024 vor der Tür, wozu ich euch herzlich einlade. In diesem Jahr dürfen wir nach einer geführten Stadtrundfahrt das Mittagessen in einem Ausflugsrestaurant mit Fernsicht geniessen.

Wann: **Donnerstag, 13. Juni 2024**
Treffpunkt: 08.00 Uhr beim Gemeindehaus
Kosten: Der Betrag von 30 Franken pro Person wird vor der Abfahrt im Bus eingezogen. Bitte Geld bereithalten.
Anmeldung: Definitiver Anmeldeschluss Mittwoch, 29. Mai 2024 bei der Gemeindekanzlei gemeinde@schenkon.ch oder 041 925 70 90

Ich freue mich mit Euch auf einen tollen, erlebnisreichen Tag.

Astrid Erni
Sozialvorsteherin



INFOS AUS DEM GEMEINDEHAUS

VOLKSABSTIMMUNG VOM 9. JUNI 2024

Es gelangen folgende vier eidgenössische Vorlagen zur Abstimmung

- Volksinitiative «Maximal zehn Prozent des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)»
- Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)»
- Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»
- Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und das Stromversorgungsgesetzes)

Es gelangt keine kantonale Vorlage zur Abstimmung. Alle Stimmberechtigten erhalten Ende Mai die Abstimmungsunterlagen. Stimm- und Wahlberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens seit dem 4. Juni 2024 im Kanton Luzern ihren politischen Wohnsitz haben.

Wir bitten Sie, die Urnenbürozeiten zu beachten: Sonntag, 9. Juni 2024, 10.00 bis 11.00 Uhr in der Eingangshalle des Gemeindehauses. Die briefliche Stimmabgabe ist per Post, am Schalter oder via Briefkasten (Abstimmungssonntag bis 11.00 Uhr) bei der Gemeindekanzlei möglich.

Nützliche Apps für Wahlen und Abstimmungen

«Vote Info»

Diese Informationen bietet «VoteInfo» den Nutzerinnen und Nutzern:

- Übersicht über alle eidgenössischen und kantonalen Vorlagen der nächsten Abstimmung
- Offizielle Abstimmungserläuterungen zu eidgenössischen und kantonalen Vorlagen
- Möglichkeit, Kantone als Favoriten zu setzen, um Informationen nach eigenen Interessen zusammenzustellen
- Am Abstimmungstag ab 12.00 Uhr laufend Zwischen- und Schlussergebnisse in Echtzeit
- Stimmverhalten von Gemeinden, Wahlkreisen und Kantonen
- Push-Benachrichtigung, wenn zu einem Favoriten neue Informationen zur Verfügung stehen (kann deaktiviert werden)
- Archiv vergangener Abstimmungen (wo verfügbar)

«easyvote»

Die Abstimmungshilfe informiert einfach, verständlich und politisch neutral über kantonale und nationale Abstimmungsvorlagen. Mit dem Projekt easyvote soll erreicht werden, dass sich Jugendliche und junge Erwachsene in der Schweiz stärker an Abstimmungen und Wahlen beteiligen. Junge Leute sollen durch Information und Mobilisierung zum Abstimmen und Wählen motiviert werden. Weitere Informationen unter www.easyvote.ch.

Die Apps sind für iOS und Android erhältlich und können im App Store (iPhone) und auf Google Play (Android) kostenlos heruntergeladen werden.

WOHNEN IM ALTER

Machen Sie sich Gedanken über eine Veränderung der Wohnsituation und ziehen Sie eine zukünftige Wohnsitznahme an der Kindergartenstrasse «Wohnen im Alter» in Betracht? Die Räumlichkeiten «Wohnen im Alter» sind für Senioren und Seniorinnen vorgesehen. Damit dies bei einem allfälligen Mieterwechsel einfach berücksichtigt werden kann, können Sie sich auf einer Warteliste eintragen lassen. So werden Sie unverbindlich angefragt und können über einen möglichen Umzug entscheiden oder weiterhin auf der Warteliste verbleiben. Melden Sie sich bei Rema Immo & Treuhand GmbH, Schenkon, Patrick Beck (041 925 11 00). Gerne steht Ihnen Patrick Beck bei weiteren Fragen zur Verfügung.

FERIENPASS REGION SURSEE

Der Ferienpass ist ein Angebot für Kinder und Jugendliche, welches jeweils während den ersten zwei Sommerferienwochen stattfindet. Der Ferienpass wird seit Jahren von der Stadt Sursee organisiert und steht

Kindern aus der Umgebung von Sursee zur Verfügung. Aufgrund der zunehmenden finanziellen Belastung für die Organisation und Durchführung des Angebotes wird der Ferienpass hundert Franken kosten.

Es freut uns, dass die Kinder und Jugendlichen von Schenkon weiterhin am Ferienpass Region Sursee teilnehmen können. Der Verkaufsstart ist am 27. Mai 2024 und erfolgt nur noch online.

LEHRSTELLE BEI DER GEMEINDEVERWALTUNG

Auf den Sommer 2025 ist bei der Gemeindeverwaltung eine Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann EFZ frei. Informationen zur Lehrstelle findest du auf www.schenkon.ch und www.lunited.ch.

Interessiert dich diese Ausbildung? Dann sende deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Kopien der Sekundarschulzeugnisse bis am 7. Juni 2024 an nicole.mueller@schenkon.ch oder per Post an Gemeinde Schenkon, Nicole Müller, Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Wir sind ein Teil von www.lunited.ch

HUNDE AN DIE LEINE ZUM SCHUTZ DER WILDTIERE

Vom 1. April bis 31. Juli 2024 gilt im Kanton Luzern eine Leinenpflicht für Hunde im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand. Sie dient während der Brut- und Setzzeit dem Schutz der Wildtiere und ihrer Jungen. Die Leinenpflicht für Hunde ist seit 2014 in der kantonalen Jagdverordnung verankert. Das Nichteinhalten der Leinenpflicht wird als Ordnungsbusse geahndet und mit hundert Franken gebüsst. Die Leinenpflicht für Hunde gilt ganzjährig im eidgenössischen Jagdbannge-



biet Tannhorn, im Wasser- und Zugvogelreservat Wauwilermoos sowie in allen Naturschutzgebieten. Widerhandlungen gegen die Leinenpflicht in Schutzgebieten können mit dem revidierten Bundesrecht seit dem 1. Januar 2020 ebenfalls im Ordnungsbussverfahren geahndet werden. Die Busse beträgt hier 150 Franken. Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) dankt den Hundehalterinnen und Hundehaltern für ihre Rücksichtnahme auf die Schutzbedürfnisse der Wildtiere und ihrer Jungen.

ZENTRUM FÜR SOZIALES - KURZBERATUNGEN OHNE VORANMELDUNG

Das Zentrum für Soziales erbringt im Auftrag von 28 Gemeinden mit einer Bevölkerung von über 100'000 Personen vielfältige Aufgaben. Dazu zählt die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, die Berufsbeistandschaft, die Schulsozialarbeit, die Suchtberatungen, die Mütter- und Väterberatung sowie die Sozialberatung. Es wird professionelle Unterstützung beim Klären von schwierigen Situationen und beim Finden von nachhaltigen Lösungen geleistet.


Zentrum für Soziales
Sozialberatung



Offene Tür
Kurzberatung ohne Voranmeldung
Mittwoch 13.30 – 16.00 Uhr

Das Projekt «Offene Tür» ist ein niederschwelliges Angebot im Fachbereich der Sozialberatung Zentrum für Soziales. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden des Zenso können unangemeldet direkt beim Zentrum für Soziales ihrer Region in Hochdorf oder Sursee vorbeikommen. Im Rahmen einer Kurzberatung wird Soforthilfe geboten und das weitere Vorgehen gemeinsam festgelegt. Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Das Beratungsangebot bei den Kurzberatungen der Sozialberatung umfasst folgende Themengebiete:

- Ehe- und Paarberatung
- Jugendberatung
- Erziehungsberatung
- Schulden- und Budgetberatung
- Einzelberatung (unterschiedliche Themen)

Das Zentrum für Soziales bietet jeweils am Mittwochnachmittag von 13.30 bis 16.00 Uhr Kurzberatungen ohne Voranmeldung an.

Die Praxis zeigt: Oft lassen sich in einem frühen Stadium Herausforderungen leichter meistern, als wenn man zuwartet. Mit der «Offenen Tür» für Kurzberatungen, möchte das Zenso Hürden abbauen und den Zugang zu einer schnellen und wirkungsvollen Hilfe erleichtern. Für die reguläre Beratung bei der Sozialberatung können sich Ratsuchende weiterhin bei der in Hochdorf (041 914 31 31; hochdorf@zenso.ch) oder Sursee (041 925 18 25; sursee@zenso.ch) anmelden.

ANKÜNDIGUNG

Umfassende Sanierung der Schwimmhalle im SPZ

Ab Montag, 8. Juli 2024, wird eine umfassende Sanierung der Schwimmhalle im Schweizer Paraplegiker Zentrum (SPZ) durchgeführt.

Die geplante Sanierung erstreckt sich über einen Zeitraum, der voraussichtlich bis zum Frühling 2025 dauern wird. Das SPZ ist bestrebt, den Zeitplan so effizient wie möglich zu gestalten und zu planen, damit das Hallenbad nach Abschluss der Bauarbeiten im Frühling 2025 wieder für die Nutzung freigegeben werden kann. Der genaue Termin für die Wiedereröffnung wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben, abhängig vom Bauverlauf und unvorhergesehenen Ereignissen.

Ziel ist es, die Schwimmhalle im SPZ zu modernisieren und zu verbessern, um den Gästen in Zukunft noch bessere Einrichtungen bieten zu können.

Für Fragen oder Anliegen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Sanierung steht das SPZ gerne zur Verfügung. Kontaktperson Meinrad Müller, 041 939 63 52, meinrad.mueller@paraplegie.ch.

SELBSTABLESUNG DER WASSERZÄHLER

Im Mai werden wie bereits in den vergangenen Jahren die Ablesekarten zur Ermittlung des Wasserverbrauchs 2024 (Rechnungsperiode 01.07.2023 bis 30.06.2024) an die Wasserbezüger in der Gemeinde Schenkon versendet.

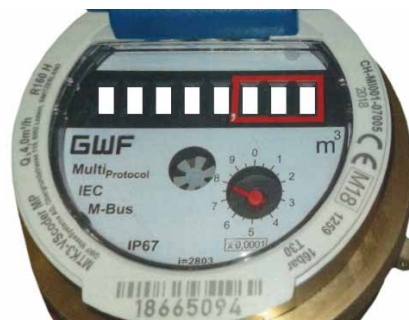
Die Meldung des Zählerstandes kann vorzugsweise auf der Webseite der Gemeinde Schenkon (www.schenk.ch, Rubrik Online-Schalter/Wasserzähler-Meldung) oder mittels ausgefüllter Ablesekarte per Mail auf steueramt@schenk.ch bzw. per Post erfolgen.

Selbstablesung Wasserverbrauch: so einfach gehts!

Vergleichen Sie die auf der Ablesekarte stehende Zählernummer mit Ihrem Wasserzähler. Übertragen Sie den neuen Zählerstand ins entsprechende Feld (Stand neu).

Hinweis: rot eingerahmte Zahlen und **rote Zahlen nicht** berücksichtigen! Ergänzen Sie das Datum, Ihre Telefonnummer für allfällige Rückfragen sowie Ihre Unterschrift.

Die Gemeinde Schenkon hat die korrekte Fakturierung der Wasser- und Abwasserbetriebsgebühren sicherzustellen. Um dies gewährleisten zu können, wurde die Gemeinde in fünf Gebiete unterteilt. Jährlich wird eines der fünf Gebiete durch den Werkdienst abgelesen. Bei der Ablesung werden gleichzeitig der Zustand der Wasserzähler und allfällig die Leitung geprüft (Sichtkon-



trolle). Die Verantwortung einer einwandfreien Funktion der Geräte und Leitungen (Dichtheit) bleiben in jedem Fall bei der Grundeigentümerschaft.

Das betroffene Gebiet erhält im Kontrolljahr keine Ablesekarte und muss somit auch keine Selbstablesung vornehmen. Der Ablesekarte können Sie das Ihnen zugewiesene Gebiet entnehmen. Jährlich wird in der KON-TAKT Ausgabe Mai publiziert, welches Gebiet durch den Werkdienst überprüft wird.

Im 2024 wird der Werkdienst die Wasseruhren des Gebiets 3 ablesen. Dieses Gebiet umfasst die folgenden Strassen / Quartiere: Chilchlimatte, Seematte, Unterdorf, im Dorf, Striegelgasse, Striegelhöhe, Isleren

Die Eigentümer werden Anfang Mai ein Informationsschreiben erhalten. Haben Sie Fragen? So kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung unter 041 925 71 00 oder steueramt@schenk.ch.

Im Voraus bereits besten Dank für die fristgerechte Rücksendung der Ablesekarten!

BAUAMT

BAUBEWILLIGUNGEN

Der Gemeinderat hat seit seiner letzten Publikation folgende Baubewilligung gesprochen:

- Einwohnergemeinde Schenkon, Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon – Neubau Regenabwasserleitung auf Parzellen Nummern 193, 258, 698, 699, 100, Sempachstrasse / Seematte, GB Schenkon

HECKENPFLEGE ENTLANG VON ÖFFENTLICHEN FUSSWEGEN UND STRASSEN

Aus Gründen der Verkehrssicherheit müssen Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, regelmässig zurückgeschnitten werden. In diesem Zusammenhang bitten wir die Grundeigentümer, den entsprechenden Rückschnitt gegenüber öffentlichen sowie privaten Strassen, Rad- und Gehwegen rechtzei-

tig vorzunehmen. Vielen Dank für die Mithilfe zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden.

VERKEHRSANORDNUNG

Optimierung Verkehrsablauf (provisorische Lichtsignalanlage) Kantonsstrasse K 48

Die Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) möchte das Gesamtverkehrssystem in der Region Sursee optimieren. Insbesondere der Busverkehr aus dem Suhrental Richtung Sursee erleidet bereits heute vor dem Kreisler grosse Verspätungen. Weiter hat sich der Kreisler Zollhus aufgrund der hohen Belastung in den Spitzenzeiten zu einem Unfallschwerpunkt entwickelt.

Für eine kurzfristige Sofortmassnahme zur Verbesserung der Verhältnisse wird auf der Kantonsstrasse K 48 ab Höhe Abzweigung Krummbachstrasse – Kreisler Zollhus vom Mittwoch, 1. Mai 2024 bis Donnerstag, 31. Oktober 2024 eine Lichtsignalanlage aufgestellt.

SEEBADI SCHENKON

Bald öffnen sich die Tore zum kleinen Paradies am Sempachersee wieder!

Am Sonntag, 12. Mai 2024 starten die Betreiber der Seebadi Schenkon bereits in die dritte Saison.

Nuno Miguel Domingues, Andy Stöckli und Stéphanie Stöckli-Jordi, die Inhaber der Seebadi Schenkon GmbH, sind voller Zuversicht und Motivation. «Wir konnten inzwischen Einiges an Erfahrung sammeln und freuen uns nun, mit unserem starken Team, die Gäste der Seebadi auf ein Neues zu verwöhnen.»

Tätschmeisterin vor Ort wird, wie im letzten Jahr, Celine Portmann sein. Unterstützt wird sie wieder von Sarah Bättig. Das Power-Duo wird durch Santiago de la Torre und weiteren fleissigen Helferinnen und Helfer in den Bereichen Aufsicht, Küche und Kiosk ergänzt.

Kulinarisch geht es mit den etablierten Highlights, allen voran dem beliebten Badi Burger und Badi Burger Deluxe, knusprigen Pizzas und Flammkuchen, den frischen Salat-Bowls in der Selbstbedienung und der

grossen Auswahl an Snacks, Glaces und kühlen Getränken sowie den feinen warmen und kalten Kaffeespezialitäten weiter.

Für alle, die sich gerne aktiv betätigen, stehen weiterhin ein Pedalo und mehrere Stand-up Paddles zur Vermietung. Für eigene Stand-up Paddles wird es einen «Parkbereich» geben, damit auf der Wiese mehr Platz zum Liegen und Verweilen bleibt. Auch das beliebte Yoga- und Pilatesprogramm am Samstag wird 2024 weitergeführt.

Nun hofft das Team der Seebadi Schenkon auf eine gelungene Saison und bittet Petrus, so langsam die Sonne aus dem Winterschlaf hervorzaubern. Am Sonntag, 12. Mai 2024 gehts ab 10.00 Uhr morgens los!

Alle Infos finden sich auf der Webseite der Seebadi Schenkon sowie auf den Social Media-Kanälen. Auf Instagram und Facebook können sich die Gäste während der Saison über die Stories informieren, ob die Badi geöffnet ist, falls das Wetter etwas unbeständig ist.





MUSIKVEREIN
SCHENKON



Spielgruppe Schenkön



MÄNNERCHOR
SCHENKON



STV Schenkön



SCHULE
SCHENKON

Normal ist, verschieden zu sein



FTV
Schenkön



SKICLUB
SCHENKON



ST. NIKLAUS
GESELLSCHAFT
6214 Schenkön



BLAUSANG
JODELN

Kilbi Schenkön

Sonntag, 30. Juni 2024

- 10.00 Uhr Gottesdienst Kapelle Schenkön

- Apéro – mit Unterhaltung durch den Musikverein Schenkön offeriert von der Gemeinde

- Festwirtschaft
- Darbietung Happy Dance

- XXL-Wasserrutsche
- Surfsimulator
- Hüpfburg
- Karussell
- Diverse Stände von Vereinen



Wir freuen uns auf viele Kilbibesucher!
Gemeinde Schenkön und Vereine

INFOS AUS DEM STEUERAMT

Interessantes

Selbstanzeigen nehmen ab – Erträge aus den ordentlichen Nachsteuer- und Steuerstrafverfahren nehmen leicht zu.

Im 2023 wurden erneut deutlich weniger Selbstanzeigen als während der Einführungsphase des automatischen Informationsaustauschs (AIA) eingereicht. Die Anzahl der Neueingänge (306) ist etwas tiefer als in den Vorjahren, bewegt sich aber auf dem Niveau vor dem Inkrafttreten des AIA. Die Einnahmen aus den Nachsteuer- und Steuerstrafverfahren betragen im Jahr 2023 gesamthaft 7.2 Millionen Franken.

STRAFLOSE SELBSTANZEIGEN

Entwicklung Fallzahlen

Fälle	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bestand am 01.01.	195	1263	1713	1291	465	141	135
Fälle eingegangen	1724	1217	620	439	374	418	306
erledigte Fälle	656	767	1042	1265	698	424	349
Bestand am 31.12.	1263	1713	1291	465	141	135	92

Die Anzahl der offenen Verfahren bei den straflosen Selbstanzeigen konnte um rund einen Drittel reduziert werden.

ENTWICKLUNG DER EINNAHMEN

Ertrag CHF Mio.	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Staat/Gemeinde	7,6	12,5	9,5	10,6	6,7	12,6	11,8
Bund	1,3	1,5	2,1	2,5	1,7	3,7	3,7
Gesamtertrag	8,9	14,0	11,6	13,1	8,4	16,3	15,5
Anzahl Verfahren	316	265	307	372	283	421	495
Ø Ertrag/Verfahren	0,028	0,053	0,038	0,035	0,030	0,039	0,031

Ertrag CHF Mio.	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Ø2011-23
Staat/Gemeinde	7,6	11,7	11,9	5,9	4,7	2,8	8,9
Bund	1,6	2,6	2,5	1,4	1,0	0,5	2,0
Gesamtertrag	9,2	14,3	14,4	7,3	5,7	3,3	10,9
Anzahl Verfahren	644	1028	1265	698	424	349	528
Ø Ertrag/Verfahren	0,014	0,014	0,011	0,010	0,013	0,009	0,021

Die Dienststelle Steuern des Kantons Luzern hat im vergangenen Jahr 349 (Vorjahr 424) Selbstanzeigen von Steuerpflichtigen fakturiert. Die daraus resultierenden Erträge für Bund, Kanton und Gemeinden sind im 2023 im Vergleich zum Vorjahr gesunken und liegen unter dem Schnitt der Jahre 2011 bis 2023. Der durchschnittliche Ertrag pro Verfahren ist im Jahr 2023 ebenfalls gesunken und liegt entsprechend unter dem langjährigen Schnitt.

ORDENTLICHE STEUERSTRAFVERFAHREN

Entwicklung Fallzahlen

Fälle	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bestand am 01.01.	154	191	274	319	374	138	114
davon AIA-Fälle (ab 01.01.2020)				73	173	35	17
Fälle eingegangen davon auf Grund AIA-Meldungen	192	206	231	313	225	247	191
				124	55	41	21
Fälle erledigt davon auf Grund AIA-Meldungen	155	123	186	158	461	271	224
				24	193	59	34
Bestand am 31.12.	191	274	319	374	138	114	81
davon AIA-Fälle				173	35	17	4

Die AIA-Meldungen der erledigten Fälle stammen aus den folgenden Staaten

Staat	D	F	GB	I	ESP/PT	Diverse
Fälle 2020	12	0	1	2	4	5
Fälle 2021	90	13	5	14	35	36
Fälle 2022	25	2	5	7	6	14
Fälle 2023	13	0	4	7	1	9

Bei den ordentlichen Nachsteuer- und Steuerstrafverfahren liegen die Fallzahlen ein wenig tiefer als in den Jahren 2017 bis 2022, was insbesondere auf weniger AIA-Meldungen zurückzuführen ist. Der Ertrag aus den ordentlichen Nachsteuer- und Hinterziehungsverfahren lag im Jahr 2023 über demjenigen der beiden Vorjahre und auch über dem durchschnittlichen Ertrag der Jahre 2017 bis 2023.

Entwicklung der Einnahmen (Nachsteuern und Bussen)

Ertrag CHF Mio.	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Ø 2017-2023
Staat/Gemeinde davon AIA-Fälle	1,5	1,2	2,7	3,8 0,389	3,4 1,020	2,5 0,511	2,9 0,449	2,44
Bund davon AIA-Fälle	0,5	0,4	0,7	1,4 0,149	0,8 0,194	0,7 0,088	1,0 0,060	0,79
Gesamtertrag davon AIA-Fälle	2,0	1,6	2,4	5,2 0,538	4,3 1,214	3,2 0,599	3,9 0,509	3,23
Anzahl Verfahren davon AIA-Fälle	155	123	186	258 24	461 193	271 59	224 31	239
Ø Ertrag/Verfahren	0,013	0,013	0,013	0,020	0,009	0,012	0,017	0,014



Sie betreuen Angehörige?

Wer regelmässig und unentgeltlich eine hilflose, zuhause lebende Person betreut, erhält ab 1. Januar 2024 eine Anerkennung.

Der Kanton Luzern führt folgende neue Leistungen ein:

- **Anerkennungszulage für betreuende Angehörige**
Diese beträgt CHF 800.– pro Kalenderjahr und wird von der Ausgleichskasse direkt an die betreuenden Angehörigen ausbezahlt.
- **Gutschein für Entlastungsangebote**
Die betreute Person erhält jährlich einen Gutschein im Wert von CHF 1'200.–. Eine Übersicht, wo Sie diesen einlösen können, finden Sie auf unserer Website.

Jetzt informieren

Besuchen Sie unsere Website:
www.was-luzern.ch/betreuung-angehoerige



WAS Wirtschaft Arbeit Soziales | Ausgleichskasse Luzern

VERGÜNSTIGTE EINTRITTE

Hallenbadbenützungen

Für die Einwohner und Einwohnerinnen von Schenkon besteht die Möglichkeit, das Hallenbad im SPZ Nottwil (Schweiz. Paraplegikerzentrum) sowie im CAMPUS Sursee zu benützen. **Vergünstigte Eintrittskarten** können bei der Gemeindekanzlei Schenkon bezogen werden.

SPZ NOTTWIL

	Einzeln	10er-Abo	3-Mt-Abo
Erwachsene/Jugendliche ab 16 Jahren	8.00	80.00	90.00
Kinder/Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	4.00	40.00	60.00
Kinder unter 6 Jahren	gratis		

Öffnungszeiten

MI	6.00 bis 8.30 Uhr	18.30 bis 21.30 Uhr
DO		18.30 bis 21.30 Uhr
FR	6.00 bis 8.00 Uhr	18.30 bis 21.30 Uhr
SA	8.00 bis 12.00 Uhr	18.30 bis 21.30 Uhr
SO		09.00 bis 18.00 Uhr

Spezielle Öffnungszeiten (z. B. an Feiertagen) finden Sie auf www.paraplegie.ch/schwimmhalle



CAMPUS SURSEE

	Einzeln	10er Abo
Erwachsene/Jugendliche ab 16 Jahren	11.00	100.00
Kinder/Jugendliche (zwischen 6 und 16 Jahren)	5.00	50.00
Kinder unter 6 Jahren	gratis	

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	6.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag	8.00 bis 18.00 Uhr

Aufgrund regelmässig stattfindender Veranstaltungen und Wettkämpfen kann es zu Anpassungen der Öffnungszeiten kommen. Informieren Sie sich am besten über www.sportarena.campus-sursee.ch



Zoo-Tickets

Die Gemeinde stellt pro Tag **4 Eintrittstickets** für den Züri Zoo zur Verfügung. Bei den Tickets handelt es sich um physische Jahreskarten, welche am Schalter der Gemeindekanzlei am Besuchstag abzuholen und am gleichen Tag wieder zurückzugeben sind.

Kosten

Erwachsene	CHF 10.00
Jugendliche 6 bis 20 Jahre	CHF 5.00
Kinder bis 6 Jahre	gratis

Für die Ticketausgabe ist ein Depot von 50 Franken und eine ID-Karte, Pass oder Führerausweis zu hinterlegen.

Verfügbarkeit der Tickets

Sind an Ihrem Wunschdatum noch Eintritte für den Zoo verfügbar? Gerne könne Sie dies in unserem Reservationskalender prüfen und reservieren.

Am Samstag und Sonntag können pro Tag je 2 Tickets abgegeben werden, da eine Ticket-Übergabe über die Verwaltung an diesen zwei Tagen nicht möglich ist.



Abholung / Rückgabe der Tickets

Die Tickets können am jeweiligen Reservationstag ab 8.30 Uhr bei der Gemeindekanzlei abgeholt werden und müssen am gleichen Tag bis 17.00 Uhr wieder zurückgegeben werden. Sollte die Rückgabe während der Schalteröffnungszeit nicht möglich sein, können die Tickets mit dem dazugehörigen Couvert bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindekanzlei gelegt werden. Ist eine Ticketrückgabe ausserhalb der Schalteröffnungszeiten nicht möglich, können Sie das Depot zu einem späteren Zeitpunkt bei der Gemeindekanzlei wieder abholen.

Info

Werden die Zoo-Tickets nicht termingerecht zurückgebracht, wird das Depot von 50 Franken verrechnet. Bei reservierten, aber nicht bezogenen Eintritten wird der volle Preis (inkl. Bearbeitungsgebühr) in Rechnung gestellt.



Verkehrshaus-Tickets

Die Gemeinde stellt pro Tag **4 Tageseintritte** für das Verkehrshaus der Schweiz, Luzern zur Verfügung. Ticketpreis CHF 5.00

Kinder unter sechs Jahren haben gratis Eintritt und brauchen keine Eintrittskarte.

Reservation

Sind an Ihrem Wunschdatum noch Verkehrshauseintritte verfügbar? Gerne können Sie dies in unserem Reservationskalender prüfen und reservieren.



Info

Eine Rücknahme oder der Umtausch von reservierten oder gekauften Tageseintritten ist ausgeschlossen. Bei reservierten, aber nicht bezogenen Tageseintritten wird der volle Preis (inkl. Bearbeitungsgebühr) in Rechnung gestellt. Die Gemeinde haftet nicht für den Verlust der bezogenen Tageskarte.



Gratiseintritte Museum Sankturbanhof

Jedes Jahr erhält die Gemeinde eine Anzahl Gratiseintritte in das Museum Sankturbanhof, Sursee.

Der Gemeinderat stellt der Bevölkerung die Eintritte gratis zur Verfügung. Die Gratistickets können (solange Vorrat) am Schalter der Gemeindekanzlei reserviert und abgeholt werden. Mehr über das Museum unter www.sankturbanhof.ch



Spartageskarte Gemeinde

Die neue Spartageskarte Gemeinde ist ab dem 11. Dezember 2023 auf der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der erstmögliche Reisetag ist der 1. Januar 2024. Die neue Spartageskarte Gemeinde ist exklusiv für Einwohnerinnen und Einwohner von Schenkon erhältlich. Es werden keine Spartageskarten an externe Personen verkauft.

Die Spartageskarte kann seit dem 11. Dezember 2023 unter www.schenkon.ch/freizeit/spartageskartegemeinde oder direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung bestellt werden. Telefonische Reservationen sind nicht möglich. Die reservierten Spartageskarten müssen am Schalter abgeholt und direkt bar oder per EC-Karte und Twint bezahlt werden. Die Spartageskarten werden nicht per Post versandt und es erfolgt keine Rechnungsstellung.

Die Spartageskarte Gemeinde ist in verschiedenen Preisstufen erhältlich. Details zu der neuen Spartageskarte finden Sie unter www.sbb.ch/gemeinde.

Hinweis:

Das Angebot der neuen Spartageskarte wird die Gemeinde Schenkon versuchsweise einführen. Die Kundennachfrage wird nach einiger Zeit ausgewertet und alsdann entschieden, ob das Angebot durch die Gemeinde Schenkon weitergeführt wird. Viele umliegende Gemeinden haben sich bereits dazu entschlossen, das neue Spartageskarten-Angebot der SBB nicht mehr anzubieten.



Detektiv-Trail

Seit April 2023 gibt es den Detektiv-Trail in Schenkon. Begleiten Sie Detektiv Dachs auf der Suche nach dem Schatz im Silbersee. Wer am Ende der Route alle Lösungen hat, knackt den Zahlencode der Schatztruhe und erhält einen Sofortpreis. Ein Start ist jederzeit und ohne Voranmeldung möglich.

Kosten

1 bis 9 Personen: CHF 9.00 pro Person
 10 bis 19 Personen: CHF 8.50 pro Person
 20 Personen und mehr: CHF 8.00 pro Person
 Familien (2 Erwachsene, max. 3 Kinder): CHF 32.00

Die Tickets können online unter www.detektiv-trails.com oder am Schalter der Gemeindekanzlei gekauft werden.



ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburtstage (80, 81, 82 etc., bis 30. Juni 2024)

18. Mai 1943 (81)

Suter Karl

Haldenweid 1b

3. Juni 1940 (84)

Bienz Emma

Feldweg 3

17. Juni 1941 (83)

Letter Anton

Tannbergstrasse 31

17. Juni 1941 (83)

Furrer Irène

Tannrain 21

18. Juni 1944 (80)

Mahlstein Heinz

Haldenweid 18

21. Juni 1944 (80)

Birrer Johann

Unterdorf 1B

22. Juni 1935 (89)

Kroll Erika

Obertannberg 2

27. Juni 1934 (90)

Eugster Esther

Seeblick Haus für Pflege und Betreuung, Spitalstrasse 16b
6210 Sursee

27. Juni 1941 (83)

Malzach Paul

Hintertannberg 7

30. Juni 1941 (83)

Strausack Robert

Untere Haldenweid 6b

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin gute Gesundheit und Wohlergehen!

Es sind die Geburtstage ab 80 Jahren und älter publiziert.

Geburten

5. März 2024

Faden Jan

Sohn von Faden Patrick und
Monika, Münsterstrasse 1i

13. März 2024

Belleri Leano

Sohn von Belleri Manuel und
Huber Ramona, Chilchlimatte 23

18. März 2024

Schmid Loïc

Sohn von Schmid David und
Helene, Striegelgasse 10b

5. April 2024

Oehen Jael

Tochter von Oehen Patrick und
Ruoss Romana, Parkstrasse 5

6. April 2024

Gemperle Nick

Sohn von Gemperle Peter und
Grogg Nadja, Untertannberg 19

7. April 2024

Süess Gabriel

Sohn von Süess Philipp und
Muñoz Díaz Carina, Tann 7

11. April 2024

Ineichen Luc

Sohn von Ineichen René und
Rufi Corinne, Hegi

Den glücklichen Eltern herzliche
Gratulation!

Todesfälle

18. März 2024

Süess Johann

geboren 04.04.1939, wohnhaft
gewesen in Tann 7
6214 Schenkon

Den Angehörigen entbieten wir
unser aufrichtiges Beileid.

Trauungen

22. März 2024

Dätwyler Adrian und
Dätwyler Fiona
Altstad 4

Den glücklichen Eheleuten
gratulieren wir herzlich!

EIN APFELBAUM FÜR DEN JAHRGANG 2023

Baumpflanzaktion der FDP Schenkon

Seit Jahrzehnten ist es in Schenkon Tradition, dass am Donnerstag vor Ostern für die neugeborenen Mädchen und Buben, diesmal für den Jahrgang 2023, ein Baum gepflanzt wird. Dieser Schenkoner Osterbrauch stammt von der FDP. Die Liberalen und so folgte der Einladung wieder eine stattliche Elternschar.

Der zu Beginn offerierte Apéro war da, um sich erstmals zu sehen und kennenzulernen. Denn der nächste gemeinsame Treff der 21 Sprösslinge wird in der KITA, im Kindergarten oder am ersten Schultag passieren.

Thomas Ulrich, Präsident der Partei, sprach den Eltern zu ihren jüngsten Schenkoner Erdenbürgern herzliche Gratulationswünsche aus. In seinen Gedanken meinte er, dass der gepflanzte Apfelbaum schnell Wurzeln schlagen, gut anwachsen, Wind und Wetter standhalten, kräftige Jahrringe erzeugen, Schatten spenden und reichlich und feine Früchte tragen möge. Dieser persönliche Lebensbaum solle sinnbildlich auch eine Verwurzelung mit dem Wohnort Schenkon darstellen.

Der Brauch findet seinen Ursprung im Jahre 1989. Damals wurde die erste FDP-Baumpflanzung mit einer gemeindlichen Petition verknüpft, welche die Bitte beinhaltete, das bauboomende Dorf solle in Einklang mit der Zahl der Neugeborenen jährlich Bäume pflanzen, um so dem verwandelnden Ort zu mehr Grün und besserem Atem zu verhelfen.

Und so schmücken nun nicht weniger als 35 Jahrgangsbäume in verschiedenen Quartieren Plätze und Weganlagen. Der Baum wurde heuer wiederum von der Firma Egli Gartenbau AG, Sursee gesponsert.

Zum Schluss des fröhlichen Treffs leuchteten die vielen Kinderaugen überglücklich, denn sie durften alle als kleine Überraschung den obligaten FDP-Schoggi-Osterhasen in Empfang nehmen.

Fritz Hüsler



BERICHT DER SCHULE SCHENKON

Der Schulalltag geht auch im Provisorium weiter

TALENTERIA

2024 ist Talenteria-Jahr! Denn das Begabungsförderungskonzept unserer Schule sieht vor, dass alle zwei Jahre im Wechsel entweder eine Projektwoche oder die Talenteria durchgeführt wird. Die Talenteria ist ein gesamtschulisches Wahlangebot, bei dem verschiedene Ateliers angeboten werden, wobei möglichst viele der Intelligenzen nach H. Gardner berücksichtigt werden. So können alle Lernenden ihre persönlichen Talente und/oder Interessen zeigen und weiterentwickeln. Gleichzeitig hat die Förderung der sozialen Kompetenzen eine grosse Bedeutung, denn in den verschiedenen Ateliers lernen und arbeiten die Kinder unterschiedlichsten Alters mit- und voneinander.

So trafen sich in diesem Jahr alle Lernenden unserer Schule an vier Mittwochvormittagen Ende April und Anfang Mai in den gewünschten Ateliers.



Während dieser vier Halbtage wurden Comics gezeichnet, neue Sportarten kennen gelernt, Musik gemacht, neue Spielfelder auf den Pausenplatz gemalt, gekocht, gebacken, gespielt, getanzt und vieles mehr. So verging die Zeit wie im Flug, auch wenn zu Beginn das Aprilwetter die Outdoor-Aktivitäten und deren Teilnehmenden ziemlich durchnässte. Dies tat der grossartigen und kreativen Stimmung jedoch keinen Abbruch und einige Bilder und Werkstücke aus den Ateliers können aktuell im provisorischen Schulhaus besichtigt werden. Und so schwelgt sicher so manch einer nochmals in den Erinnerungen an die tolle Zeit der Talenteria 2022.

ANMELDUNG TAGESSTRUKTUREN FÜR DAS SCHULJAHR 2024/25

Die Gemeinde Schenkon bietet mit den schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen Solina eine Betreuung der Lernenden während der Schulzeit als Ergänzung zum Unterricht an. Im nächsten Schuljahr beinhaltet das Angebot neu alle Wochentage jeweils von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr.



Zudem gibt es die Möglichkeit, die Betreuung an den oben genannten Tagen in einem flexiblen Modell zu wählen. Diese Flexibilität gilt jedoch nur für Erziehungsberechtigte in Berufen mit unregelmässigen Arbeitstagen wie z. B. Pflegefachpersonen oder im Verkauf. Diese unregelmässigen Arbeitstage müssen mit einem Formular, welches auf der Webseite der Schule Schenkon zu finden ist, durch den Arbeitgeber bestätigt werden.

Sämtliche Informationen wie das Konzept zu den schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen, die Beschreibung der einzelnen Betreuungselemente sowie deren Tarife und die Anmeldeformulare befinden sich ebenfalls auf der Webseite der Schule: www.schule-schenk.ch.

Die Stundenpläne für das neue Schuljahr werden am 29. Mai 2024 abgegeben. Das Anmeldeformular für das Solina ist dann bis spätestens Sonntag, 9. Juni 2024, direkt auf der Schulwebseite auszufüllen.

TERMINE

Donnerstag, 09. Mai 2024

Auffahrt (schulfrei)

Freitag, 10. Mai 2024

Auffahrtsbrücke (schulfrei)

Montag, 20. Mai 2024

Pfingstmontag (schulfrei)

Mittwoch, 29. Mai 2024

Stundenplanabgabe

Donnerstag, 30. Mai 2024

Fronleichnam (schulfrei)

Freitag, 31. Mai 2024

Fronleichnamsbrücke (schulfrei)

Andreas Dürig

Schulleiter Schule Schenkon

Spielartikel-Börse

KAUFEN - VERKAUFEN - TAUSCHEN



Mittwoch, 15. Mai 2024

14.00 - 16.00 Uhr

Schulhaus Grundhof, Schenkon

An der Spielartikel-Börse haben alle Kinder die Möglichkeit, ihre Spielsachen auf einer mitgebrachten Decke auszubreiten und zum Verkauf oder Tausch anzubieten.

Die Teilnahme ist kostenlos und jedes Kind ist selbst verantwortlich für den Verkauf oder Tausch seiner Spielsachen. Das Kind darf selbstverständlich von einer Person begleitet / unterstützt werden. Um den Ablauf zu vereinfachen, bitten wir darum, die Spielsachen vorab mit Preisen in ganzen Frankenbeträgen zwischen 1.00 und 10.00 Fr. zu versehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gross und Klein sind herzlich willkommen, auch ohne den Verkauf von eigenen Spielsachen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen spannenden Nachmittag voller Spielspass und Begegnungen.

Herzliche Grüsse
Elternrat Schenkon



MTV
Schenkon

33. Dorfturnier

Männerturnverein Schenkon MTV

Samstag, 15. Juni 2024



ab 09:00 Uhr **Samstag - Morgen** Turnierbeginn



Samstag - Nachmittag

ab 16:00 Uhr Finalspiele alle Gruppen



Samstag - Abend

ca. 17:30 Uhr Rangverkündigung Kategorie Schüler

ca. 21:00 Uhr Rangverkündigung Aktive, Senioren, SIE & ER
Ziehung Tombola

Hauptpreis: 1 Mountain Bike im Wert von Fr. 1'100.-

Festzelt beim Sportplatz Schenkon

Ab 20:00 Unterhaltung im Festzelt



SCHNUPPER- TRAINING

Bald started d'EURO 2024 in Dütschland. Höchsti Ziit es paar cooli Trickli oder e neuu Schusstechnik z'lerne.

Bim FC Schenkon chansch dich jetzt zumene Schnuppertraining amäde und kostenlos es paar mal mittrainiere. Du darfsch au e Kolleg/in oder s'Gschwüsterti mitnä. Wär weiss, vielleicht isch ja de Fuessball öpis für dich?

**AB 15.4.
WÖCHENTLICH**

- ☑ Coole Verein mit Kids us de Region
- ☑ Plausch am Tschutte isch garantiert
- ☑ Korrekte Umgang mit Kinder
- ☑ Alli Willkomme, mit oder ohni Erfahrig.



JAHRGANG 2015-2019

Zistig + Donnstig
17:30 - 18:30

JAHRGANG 2010-2014

Zistig + Donnstig
18:00 - 19:30

TRAINIERE DÖMER IN SCHENKON

Online amäde god au:
www.fcschenk.ch

Interessiert? Lüüt im Pädi ah.
079 132 35 32 info@fcschenk.ch

Mission B

Hoch- und Hügelbeete anlegen

«Hoch- und Hügelbeete fördern die Biodiversität und bereiten in der Küche viel Freude mit dem frischen Gemüse. Hochbeete sind inzwischen bei vielen Gartenfreunden bekannt und beliebt geworden. Es gibt unzählige «Bauanleitungen» sowie vielfältige Fertigbausätze, aus den unterschiedlichsten Materialien. Der Vorläufer des Hochbeetes war jedoch das Hügelbeet.»»



MISSION

B

Ein Projekt der Gemeinde Schenkon

SCHENKON

Umweltschutzkommission

Standort

Der Standort sollte möglichst sonnig sein und das Beet bestenfalls in Nord-Südrichtung angelegt werden.

Unterbau Hochbeet-Hügelbeet

Nach dem Bau des Hochbeetes, legt man ein feinmaschiges Drahtgeflecht gegen das Eindringen von Nagetieren unter das Hochbeet.

Beim Hügelbeet wird in der Grösse des Beetes eine 25 cm tiefe Grube ausgehoben. Dabei anfallende Grasnarben und Erdaushub sollten Sie getrennt lagern, denn diese brauchen Sie später wieder. Zum Schutz gegen Wühlmäuse wird diese Grube mit feinmaschigem Drahtgewebe ausgelegt.

Aufbau

Das Hochbeet startet zuunterst mit der Schicht 1. Das Hügelbeet startet im Kern mit der Schicht 1.

Nun beginnt das Einschichten der verschiedenen Materialien:

Schicht 1 wird mit grob zerkleinerten Schnittabfällen von Bäumen, Gehölzen und Hecken eingefüllt. Falls möglich diese vorher häckseln, dies beschleunigt die Verrottung, ca. 20 – 30 cm.

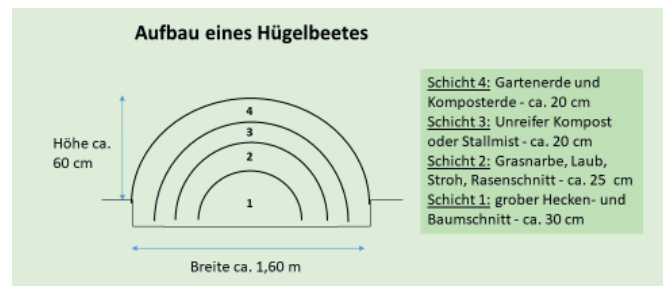
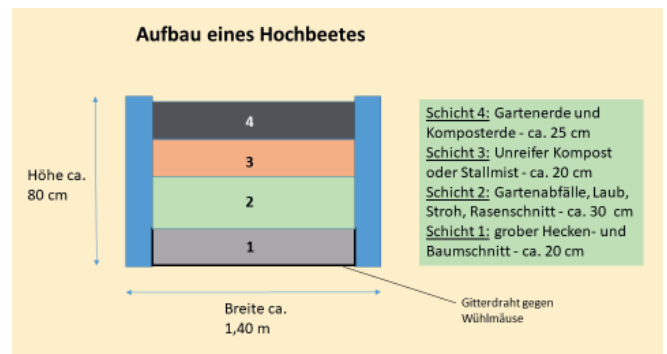
Schicht 2 besteht aus zerkleinerten Grasnarben, Laub, Stroh oder Mähgut. Wenn keine Grasnarben vorhanden sind, etwas Erde ev. vom Erdaushub untermischen, ca. 25 – 30 cm. Trockene Materialien sollten Sie mit Wasser überbrausen.

Schicht 3 folgt nun mit halbreifem grobem Kompost oder Mist, ca. 20 cm.

Schicht 4 besteht aus guter Gartenerde, angereichert mit etwas reifem Kompost, ca. 20 – 25 cm.

Das Beet muss alle 5 Jahre erneuert werden. In dieser Zeitspanne wechselt die Bepflanzung von starkzehrenden, über mittelzehrenden, zu schwachzehrenden Gemüsen. Als Bereicherung sind natürlich auch Blumen willkommen.

Tipp: hat man Platz für mehrere Beete empfiehlt es sich, diese nicht im selben Jahr zu starten (Fruchtfolge).



Grafiken: Rudi Beiser, www.rudibeiser.de

Vorsicht vor Neophyten

Drüsiges Springkraut

Das Drüsiges Springkraut wurde als Zierpflanze und Bienenweide in Gärten angepflanzt. Heute verbreitet es sich teilweise grossflächig entlang von Gewässern, in Riedgebieten und Auen sowie im Wald.



Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)

Bild: Erwin Jörg, www.neophyt.ch

Massnahmen

Pflanzen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen. Alle Pflanzenteile im Kehrlicht entsorgen.

Die Themenblätter finden Sie auch auf der Website der Gemeinde Schenkon unter der Rubrik Umweltschutzkommission. Oder ganz einfach durch Scannen des QR-Codes.



Kontaktieren sie uns –
wir helfen sehr gerne weiter

Gemeinde Schenkon Umweltschutzkommission

Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon
usk-schenkon@bluewin.ch
www.schenkon.ch

Quellen und weiterführende Links

www.waschbaer.de/magazin/huegelbeet
www.naturmodule.ch
www.neophyten-schweiz.ch
www.umweltberatung-luzern.ch

GELUNGENE GENERALVERSAMMLUNG

Gewerbeverein Schenkon

Knapp siebzig Gwärbler besuchten die diesjährige Jubiläums-GV im LUMEN, wo das top motivierte Team den Verein Gewerbe Schenkon mit einem vielfältigen und feinen Buffet verwöhnte.

Beim Eintreffen im LUMEN wurden die Gwärbler vom freundlichen LUMEN-Team mit einem Apéro begrüsst. Ein buntes Durcheinander an Stimmen und Lachen und rege Gespräche verteilten sich im ganzen Raum. Das schöne Ambiente und die guten Gespräche liessen die kurze Zeit bis zum Nachtessen im Nu vergehen. Rund siebzig fröhliche Gwärbler suchten dann einen Platz im grosszügigen Saal. Nach dem schmackhaften Nachtessen hiess der Präsident Urs Schocher die Gwärbler willkommen und eröffnete offiziell die Jubiläums-GV. Speziell begrüsst er den neuen Gemeindepräsidenten Marcel Häberli, Kantonsrat Rolf Bossart und Bea Kiener vom KGL.



Mit Bravour leitete Urs die GV. Alle Traktanden konnten speditiv durchgearbeitet werden. Das Jahresprogramm präsentierte Urs Schocher mit einem kurzen 25 Jahre Foto-Rückblick mit «weisch no-Effekt» und bedankte sich bei allen Personen, welche sich in den letzten 25 Jahren für den Verein eingesetzt haben. Er würdigte die Vision des Gründungsvorstandes und der Nachfolger, welche dem Gewerbeverein viele schöne Begegnungen ermöglicht haben. Dann liess er das Vereinsjahr 2023/24 in Bildern Revue passieren.

Auch in diesem Vereinsjahr wird es einige Leckerbissen in Form von einer interessanten Besichtigung, dem EM-Stübli, einem tollen Jubiläumsfest im Sommer, einer Winterwanderung zur Weinmanufaktur und die Teilnahme am Lehrstellenparcours, wo wiederum gegen neunzig Lehrbetriebe aus Sursee, Oberkirch, Geuensee und Schenkon mitmachen werden. Der mit Fotos dokumentierte Jahresbericht des Präsidenten löste hie und da ein herzhaftes Lachen bei den Mitgliedern aus, gab es doch ein paar lustige Schnappschüsse.

Patrick Beck durfte anschliessend die Rechnung mit einem Gewinn präsentieren, welche von den Revisoren geprüft und von den Gwärbler genehmigt wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde für den alljährlichen Zustupf.

Nach 14 Jahren Vorstandsarbeit verlässt Carmela Arnet den Vorstand. Urs würdigte Carmela als unverzichtbares Mitglied des Vorstandes, welche sich immer mit viel Herzblut für den Verein eingesetzt hat und grosse Fussstapfen hinterlassen wird. Im Vorstand werde sie sowohl als Kollegin als auch als Freundin und Macherin sehr fehlen. Mit einem grossen Rosenstraus als Symbol für den traditionellen Rosenbaum und einem Gutschein vom Go-in für die passionierte Tennisspielerin verabschiedete Urs und die Versammlung Carmela mit grossem Applaus aus dem Vorstand. Als Nachfolgerin von Carmela Arnet wurde Anita Gauch (Coiffure Anita) in den Vorstand gewählt.



Der Verein verzeichnete vier Austritte und durfte sechs Neumitglieder aufnehmen. Er zählt aktuell 103 Mitglieder. Die anwesenden Neumitglieder durften sich kurz persönlich vorstellen.

Nach einem kurzen Grusswort von Bea Kiener vom KGL überbrachte der neue Gemeindepräsident Marcel Häberli Grüsse und Glückwünsche zum Viertel-Jahrhundert-Jubiläum vom Gemeinderat. Die offerierte Kaffeerunde wurde freudig verdankt.

Mit Applaus bedankten sich die Mitglieder auch für das Engagement und für die viele Arbeit, welche der Vorstand und insbesondere der Präsident während des Jahres für den Verein erledigen.

Nach knapp einer Stunde konnte um 22.20 Uhr der Präsident die Generalversammlung schliessen und die Gwärbler durften sich dem Dessert widmen und die offerierte Kaffeerunde geniessen. Herzlichen DANK!

Verein Gewerbe Schenkon

Aktuarin, Carmela Arnet

Auch bei über hundert Gewerbevereinsmitgliedern soll noch nicht Schluss sein. Vielleicht weckt auch bei Ihnen unser Jahresprogramm die Lust am Mitmachen? Melden Sie sich für nähere Informationen bei Urs Schocher, info@papierama.ch

JAHRESPROGRAMM 2024/25 VEREIN GEWERBE SCHENKON

Dienstag	14.05.2024	Lehrstellenparcours
Mittwoch	19.06.2024	EM-Stübli (Schweiz-Schottland) inkl. Besichtigung Lehner
Samstag	31.08.2024	Jubiläumsfest 25 Jahre im LUMEN (Dachterrasse)
Mittwoch	22.01.2025	Winterwanderung zu Brunner Weinmanufaktur
Freitag	21.03.2025	26. GV im Kollerhuus, Schenkon)

GROSSE BEGEISTERUNG FÜR PÉTANQUE

Aktiv 60 Plus Schenkon verfällt französischem Nationalsport

Nach nur fünf Monaten, seit Robert Koller in Schenkon die Pétanque Gruppe ins Leben gerufen hat, kann die Gruppe bereits einen grossen Erfolg feiern. Robert berichtet: Bis heute konnten wir zwanzig und mehr regelmässig begeisterte Spielerinnen und Spieler auf dem Pétanque Platz beim Tenniscenter Schenkon gewinnen, was alle sehr erfreut.

Ich habe mich sehr gefreut über die Aussage von vielen Teilnehmern. Es sei schön, dass man Einwohner von Schenkon wieder mal trifft, die man doch seit langem nicht mehr gesehen hat. Es motiviert mich sehr, auf diesem Weg weiterzumachen und den Montag als Pétanque-Tag im Kalender anzustreichen. Ich bedanke mich sehr bei den Schenkonern für die Begeisterung für das Pétanque-Spielen, die sich in so kurzer Zeit entwickelt hat. Ein Herzliches Dankeschön!



chen» (der Zielkugel) platzieren. Und wenn es nicht klappt, werden schon mal die Hände verworfen. Aber am Schluss setzt man sich zusammen und genießt einen Umtrunk. Am Montag, 8. April 2024 spielte René Mayr (auch er ein Pétanque-Spieler) sogar mit der Harmonika auf und sorgte für viel gemütliche Stimmung.



Schön ist es, wie Sport und Gemütlichkeit kombiniert werden. Selbstverständlich möchte jeder seine Kugeln so nahe wie möglich beim Cochonet oder «Schwein-



Robert Koller Schenkon

WANDERGRUPPE SCHENKON AKTIV 60 PLUS

KLEINE WANDERUNG FREITAG, 05. APRIL 2024: ZELL, OSTERWEG

Bei strahlendem Frühlingswetter trafen sich 17 Wanderfreudige auf dem Gemeindeplatz. Zum zwölften Mal organisierten viele freiwillige kleine und grosse Osterweg-Helfer in Zusammenarbeit mit der KAB-Zell diesen Weg.

Dieses Jahr stand unter dem Thema Wilma Wunderhuhn. Diese Geschichte ist auf dem Weg auf Tafeln aufgezeichnet und liebevoll illustriert. Wir waren nicht die Einzigen, die an diesem Tag diese Idee hatten. Viele generationsübergreifende Besucher tummelten und erfreuten sich auf dem Weg. Ebenso war eine weitere

Seniorenwandergruppe aus dem nahen Bernerbiet zur gleichen Zeit unterwegs. Es gab viel zu bestaunen, zu lesen und über die erfrischenden Sprüche, versteckt in einem Ei, zu schmunzeln. Bunte Farbenpracht, schöne Dekorationen, aktive Spiele, zauberten immer wieder ein Lächeln auf die Lippen, auch wenn einige Schweisstropfen sichtbar wurden. Der wohlverdiente Kaffeehalt erforderte dann etwas Geduld. Doch das Warten lohnte sich und wir genossen abschliessend in einer Gartenwirtschaft bei sehr angenehmen Temperaturen einen Umtrunk.

Text: Theresia Trüssel

Foto: Esther Hasler und Theresia Trüssel



DATEN AKTIV 60 PLUS

Kurze Wanderungen (jeden 1. Freitag im Monat)

7. Juni 2024 / 5. Juli 2024

Treffpunkt 13.30 Uhr Gemeindehaus / Kontaktperson Theresia Trüssel, 078 629 73 35

Lange Wanderungen (jeden 2. Dienstag im Monat)

14. Mai 2024 / 11. Juni 2024

Treffpunkt wird mittels separater Einladung bekannt gegeben

Kontaktperson Peter Kaufmann, peter.kaufmann47@bluewin.ch, 041 921 48 85 / 079 287 36 32

Fitgym für Senioren und Seniorinnen

Jeden Donnerstag

Jeweils 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr Turnhalle Grundhof, Kontaktperson Alice Lukács, 079 675 66 91

«FLUCH DER KARIBIK» BIS «TRAUMSCHIFF»

Der Musikverein Schenkon konzertierte in der Stadthalle Sursee

Weil in Schenkon zurzeit wegen des Neubaus des Schulhauses das Gemeindezentrum nicht zur Verfügung steht, konzertierte der Musikverein Schenkon im April zweimal im Nordsaal der Stadthalle Sursee. Ohne Zweifel: Es klappt auch auswärts. Dies ist das Fazit der beiden Konzerte. Auch wenn der Aufwand und die Nervosität vorher bestimmt grösser und die Akustik vielleicht nicht ganz so gut waren wie zu Hause, so überraschte der MV Schenkon unter der Leitung von Nicola Hauri seine Anhänger mit gelungenen Aufführungen. Der Besucheraufmarsch «in der Fremde» war erfreulich gross genauso wie ihre Dankbarkeit. Nicht ohne Grund, denn sie kamen in den Genuss eines unterhaltenden Abends, durch den Ramon Marti mit viel Witz und Eloquenz führte.



Es standen lauter Filmmelodien auf dem Konzertprogramm. Originell war der Auftakt des Abends. Die Register zogen einzeln in den Saal, bevölkerten nacheinander die Bühne und begrüßten das Publikum musikalisch mit «Conquest of Paradise» von Vangelis. Es war ein ideales Aufwärmstück, zweifelsohne. In «Red River» (Flavio Bar) gelang es den Musikern sehr schön, die «Stampede» (wilde Flucht) der Kühe wie auch die Weite des Wilden Westens zum Ausdruck zu bringen. Der musikalische Höhepunkt war wohl die Melodie aus



«Moby Dick» von Michael Geisler. Die Geschichte der besessenen Jagd von Kapitän Ahab im Jahre 1820 auf den weissen Wal fasziniert immer wieder aufs Neue. Die entsprechende Musik bringt der MV Schenkon am 29. Juni 2024 beim kantonalen solothurnischen Musikfest als Selbstwahlstück auf die dortige Bühne. Es zeigte sich, dass der Verein zwei Monate vor Aufführung die Herausforderungen bereits im Griff hat.

Mit einem Marinemarsch («Kameraden auf See» von Robert Küssel) verabschiedeten sich die Musiker in die Pause.

Die Reprise gelang mit leichter Kost («Under the Sea» von Alan Menken) aus dem Film «Arielle, die Meerjungfrau». Es folgte die musikalische Suche nach Davy Jones' Herz («Pirates of the Caribbean» II von Hans Zimmer). Die Dramatik und die damit verbundenen Verwirrungen und Aufregungen wurden in diesem Arrangement sehr schön in Szene gesetzt. Mit «How fa Ill go» aus «Waiana» und «When the rain begins to fall» endete der offizielle Teil des Konzerts. Das Publikum war aber sehr angetan vom Gehörten und so wurden gleich drei Zugaben gefordert: «Yellow Submarine» von Paul McCartney war ein als Kinderlied gedachtes Stück, «Flying Eagle» ein Marsch von H. L. Blankenburg und zuallerletzt dann eine Melodie aus dem «Traumschiff», einer Filmserie, die auch über vierzig Jahre nach der Erstausstrahlung für Traumquoten sorgt.

Vereinspräsident Raphael Stöckli dankte den Dirigenten und die vielen umsichtigen Helfersleute im Hintergrund. Zudem freute er sich über die Aufnahme von zwei jungen Frauen in den Verein. Damit dürfte das Durchschnittsalter des Korps noch einmal sinken. So erklärt sich bestimmt auch die Spielfreude und die Energie, mit dem der MV Schenkon jeweils auftritt - sehr zum Vergnügen seiner Anhänger.

Lukas Bucher

MUSIKVEREIN SCHENKON

am Solothurner Kantonalmusikfest Mümliswil



SOLOTHURNER Kantonalmusikfest Mümliswil

28. - 30. Juni 2024

Spielzeiten am Samstag, 29. Juni 2024

11.00 – 13.00 Uhr
15.50 – 19.20 Uhr

Parademusik
Konzertmusik in der Kirche

Mittwoch, 22. Mai 2024



Start um 18:00 Uhr mit den Kleinsten

Aussenanlage Schule Schenkon
Anmeldung vor Ort ab 17:00 Uhr

Fun - Kategorien

Wendelfletzer bis und mit Jg. 2020 (ohne Zeitmessung)

Eltern-Kind-Lauf Duo-Lauf
! Verlosung der Preise unter den 10 Schnellsten!

Alle erhalten ein kleines Überraschungsgeschenk

Stadionrekord wird mit einem „Goldvrenali“ belohnt

Festwirtschaft lädt zum Essen und Trinken ein

Weitere Infos: www.stvschenkon.ch
Verschiebedatum Mittwoch, 29. Mai 2024

De Schnöscht Schänker 2024



24x18 Car Meeting

SONNTAG 26. MAI 24 SCHENKON

BIKES WELCOME FOOD & DRINKS MARKT STÄNDE

9:00 UHR
AUF DEM GELANDE VON COOP & JUMBO
EINTRITT FREI!

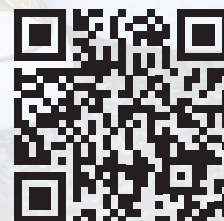
The Wanderer
U.S.C.C.
SURSEE

Anmeldung MuKi-Turnen 2024/25



Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang und es macht ihnen grossen Spass gemeinsam mit ihrem Mami/Papi das Turnen zu entdecken. Das MuKi-Turnen fördert die körperliche Entwicklung des Kindes, die Selbständigkeit und das Selbstvertrauen. Eltern und Kind sind ein Team, das bei spielerischen Partnerübungen wertvolle gemeinsame Erlebnisse sammelt.

Zielgruppe	Alle Kinder mit Jahrgang 2021 in Begleitung eines Elternteils oder einer erwachsenen Person
Zeit	Freitag von 10:00 - 10:45 Uhr oder Freitag von 10:50 - 11.35 Uhr - jeweils in der Sporthalle Schenkön
Kosten	Schuljahr 2024/25: CHF 130.00 (für Zwillinge CHF 190.00)
Start	Freitag, 30. August 2024
Leitung	Seline Künzle
Anmeldung	www.ftvschenkön.ch Ab dem 11. Mai 2024 freigeschaltet Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.



Gemeinsam turnen, gemeinsam wachsen – Werden Sie unsere Muki-Leitung ab dem Schuljahr 2025/26!
Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei unserer technischen Leiterin Anita Bernhard | 041 921 09 33

GOLF TROPHY SCHENKÖN 2024

Save the Date!

Datum: Freitag, 13. September 2024

Ort: Golf Sempach

18 Hole Championship
Course Woodside Par 72

Alle Golferinnen und Golfer aus Schenkön (Einwohner oder Arbeitgeber/-nehmer) sind herzlich dazu eingeladen.

Die Einladungen werden Anfang August verschickt.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Für das OK: Rita Höchli, 079 441 58 22
oder rita.h@solnet.ch

GOLF
Trophy Schenkön

SPIELTURNIER IN WOLHUSEN GELUNGEN

STV Jugi Schenkon

Im neuen Jahr durfte die Jugi Schenkon bereits auf einen Pflichtanlass im Jahresprogramm hintrainieren. Am 16. März 2024 nahmen wir am Spielturnier «Borgespieli» in Wolhusen teil. Bereits im Vorfeld freuten wir uns riesig und der Start war kaum zu erwarten. Wir konnten drei Teams in je einer Kategorie anmelden und hatten damit den ganzen Tag Programm. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Jugi-Leiter und freiwilligen Helfer.



Am Samstagmorgen, 16. März 2024, ging es um 7.00 Uhr für die erste Mannschaft los Richtung Wolhusen. In der Kategorie 2, Jahrgänge 2014/15, starteten wir um 8.27 Uhr gegen die Jugi Langnau zum ersten Spiel. Unsere sechs Spieler fanden sich in der Halle auch ohne Auswechselspieler gut zurecht. Die starke Leistung reflektierte auch die Rangliste. Das Team konnte sich im oberen Mittelfeld platzieren und landete auf dem vierten Platz.



Um 11.00 Uhr machte sich die zweite Gruppe in der Kategorie 1, Jahrgänge 2016/17, bereits auf den Weg nach Wolhusen. Das jüngste Team, auch wieder mit sechs Spielern in der Halle, spielte zuerst gegen das Heimteam des TV Wolhusen. Nach einer Angewöhnungszeit in der neuen Spielumgebung konnten wir mehrerer Duelle für uns gewinnen. Als die letzten Spiele zu Ende gingen, stand die Rangverkündigung an. Wir durften uns über einen verdienten vierten Rang freuen und uns so vorab positionieren.

Der Tag ging schon Richtung Abend und das letzte und auch älteste Team stand in den Startlöchern. Um etwa 16.00 Uhr fuhren wir von Schenkon mit sechs Kindern Richtung Wolhusen. In der Kategorie 4, Jahrgänge 2008 bis 2011, standen uns schwere Gegner gegenüber. Dies merkten wir bereits beim ersten Spiel, wo wir gegen den STV Zell leider eine knappe Niederlage einstecken mussten. Danach kämpften wir uns durch die anderen Teams und landeten auf dem fünften Platz. Erschöpft, aber dennoch gut gelaunt, kamen wir um ca. 21.30 Uhr in Schenkon wieder an.

Wir dürfen auf einen tollen Anlass zurückblicken, welcher jedes Jahr für super Erinnerungen sorgt. Ein grosses Dankeschön gilt dem TV Wolhusen, welcher den Anlass dieses Jahr organisiert und durchgeführt hat. Weiter haben unsere Jugi-Leiter und Helfer kräftig Unterstützung geboten, die Kinder in Wolhusen zu begleiten und den obligaten Schiri-Einsatz zu leisten.

Bereits jetzt dürfen wir uns auf die nächsten zwei Anlässe in unserem Jahresprogramm freuen. Dies sind der Schnöscht Schänker, am 22. Mai 2024 in Schenkon und der Jugitag, am 16. Juni 2024 in Neuenkirch.

KOMPLETTEN MEDAILLENSATZ ABGERÄUMT

Grosser Erfolg für Silas Stalder vom TTC Schenkon

Das Tischtennistalent hat am Sonntag, 21. April 2024 an der Nachwuchs Schweizermeisterschaft in Lyss zugeschlagen und sich Medaillen in allen Farben gesichert: Gold im Mixed Doppel, Silber im Knaben Doppel und Bronze im Knaben-Einzel: Seine Bilanz lässt sich sehen.

Er trat zum ersten Mal in der Kategorie der Unter 13-Jährigen an. Silas startete mit dem Einzelwettbewerb ins Turnier. Nach zwei klaren Siegen wartete im Halbfinale eine Knacknuss auf ihn: Sein Westschweizer Gegner war grösser und viel kräftiger. Silas war gezwungen, seine Bestleistung abzurufen, um sein Ziel Einzelfinale zu erreichen. Die körperliche Unterlegenheit konnte er nicht wettmachen, er wurde vom tempo-reichen Spiel seines Kontrahenten überrascht und blieb chancenlos. Somit musste er sich mit der bronzenen Auszeichnung zufrieden geben.

Zeit, um dem Ausscheiden nachzutruern, blieb jedoch nicht. Im gemischten Doppel hatte er mit seiner Zürcher Partnerin Michelle Wu die Favoritenrolle inne. Dieser wurden sie auch völlig gerecht. Auf dem Weg zum Schweizermeistertitel gaben sie gerade mal zwei Sätze ab. Im Finale liessen sie einem Luzerner Team praktisch keine Chance. Als letzte Medaillenchance wartete noch das Knaben Doppel. Silas und sein Partner Fynn Ander aus Luzern konnten dank einem Steigerungslauf ein verloren geglaubtes Spiel im Viertelfinal noch drehen und später auch in der Vorrundrunde brillieren. Im Endspiel versuchte Silas` Halbfinalbezwinger im Einzel mit seinem Partner, ihm erneut ein Bein zu stellen. Es entwickelte sich ein Krimi, der mit dem Westschweizer Duo erst im Entscheidungssatz einen Sieger fand. Weitere Grosstaten von Silas könnten bald



folgen, vielleicht schon an der Europameisterschaft Ende Mai.

SPIELEN WIE EIN PROFI

Willst du auch irgendwann mal an Turnieren Medaillen gewinnen oder sogar Schweizer Meister werden? Die Trainings finden jeweils Dienstag 18.30 bis 20.00 Uhr und Freitag 18.00 bis 19.45 Uhr statt. Melde dich jetzt für ein unverbindliches Schnuppertraining beim TTC Schenkon:

Thomas Conrad
Nachwuchsverantwortlicher
TTC Schenkon
079 397 92 49
thom8911@gmx.ch

Energie – Chakra stand im Mittelpunkt

VORTRAG VON ROBERT KOLLER

Der Vortrag «Energie–Chakra» vom 18. April von Robert Koller, Energietherapeut, in Schenkon war ein voller Erfolg. Der Gemeinschaftsraum an der Kindergartenstrasse war mit 28 Personen sehr gut besucht. Die Anwesenden haben mit Begeisterung beim Energie-Austesten und Messen ihrer Chakras mitgemacht und bei der Lebensberatung Tipps von Robert bekommen. Es herrschte eine gute Stimmung im Raum, eine Bereicherung für alle. Der Abend wurde mit einer Chakra Meditation abgeschlossen, die zufriedene Gesichter hinterliess. Ein Dankeschön an alle, die dabei waren.

Gross Robert

ABBRUCHGELÄNDE ALS ÜBUNGSGELÄNDE

REDOG suchte nach vermissten Personen

Der Schweizerische Verein für Such- und Rettungshunde REDOG bildet ehrenamtliche Rettunghundeteams für die Suche nach vermissten und verschütteten Personen aus. Die Verschüttetensuchhunde kommen u.a. bei Naturkatastrophen, Explosionen und Hauseinstürzen zum Einsatz. Dank der ausgesprochen starken Nase können unsere Hunde verschüttete Personen unter Trümmern orten und ihren Fund durch Bellens anzeigen. Für die Ausbildung der Rettunghundeteams ist es von grosser Bedeutung, dass sie regelmässig an vielen verschiedenen Orten und auf unterschiedlichen Geländen trainieren können, damit sie möglichst viele neue und abwechslungsreiche Erfahrungen sammeln können. Eine Übung auf einem Abbruch ist für uns immer besonders lehrreich, weil dort die Luft ähnlich staubig ist wie in einem Echteinsatz. Die Hunde können sich auf diese Weise mit diesem Einfluss vertraut machen.

Dank der Erlaubnis und guten Zusammenarbeit mit Raphael Wyss, dem Bildungsvorsteher der Gemeinde Schenkon, Andy Odermatt, dem Hauswart des Schulhauses Schenkon und Valentin Bättig, dem Bauleiter des Abbruchs durfte die REDOG RG Innerschweiz auf dem Abbruch des Schulhauses in Schenkon trainieren. An dieser Stelle noch einmal ein grosses Dankeschön

für das Möglichmachen dieser Übung. Für zwei der Hundeteams war es zudem eine ganz besonders einmalige Übung: Agnes Zarzycki und ich haben beide unsere Primarschulzeit in der Schule Schenkon verbracht.

Das Schulhaus bot viele interessante Versteckmöglichkeiten, so dass alle Teams ihrem Ausbildungsstand entsprechend ein interessantes Training erleben konnten. Besonders spannend war das ehemalige Handarbeitszimmer. Im Materialraum versteckten wir eine Figurantin. Die Witterung der Figurantin trieb es allerdings bis an das andere Ende des Zimmers und es war sehr faszinierend zu sehen, wie unsere Hunde der Witterung von dort bis an die Tür des Materialraumes folgten. Auch im Keller konnten wir sehr coole Anzeigen sehen. Im Materialraum des Werkzimmers waren noch viele verschiedene Utensilien, mit welchen wir ein Versteck bauen konnten. Auch hier war es für die Hunde anspruchsvoll, die Witterung auszuarbeiten, da dieser Raum mit vielen weiteren Gerüchen gefüllt war. Auch über den spontanen Besuch des Gemeindepräsidenten und den Austausch mit ihm haben wir uns sehr gefreut!

Für die REDOG RG Innerschweiz

Alina Wyss mit Baccarà



DAS GEFÜHL DES RADPROFIS ERLEBT

Fabiano Wey in Italien und Frankreich im Einsatz

Nach dem Weltcup in Australien letzten Januar ist die europäische Saison mit zwei kleineren Rennen in Italien und Frankreich losgegangen. Ich, Fabiano Wey, berichte über die Erlebnisse in zwölf intensiven Tagen.

Frühmorgens, des 4. Aprils 2024 ging es Richtung Italien, genauer nach Marina di Massa in der Toskana. Nach einer nahezu perfekten Fahrt hiess es erstmals, die Speicher mit Pasta füllen. Weiter ging es ins Hotel und von da unverzüglich auf das Rad mit einer kurzen Streckenbesichtigung. Der einfache Kurs entlang der Küste war mir aus vergangenen Jahren bestens bekannt, aber gerade auf italienischen Strassen schadet es nie, den neuesten Eindruck abzuholen. Das war nötig, denn vor meinem Start am Samstag um neun Uhr blieb kaum mehr Zeit die Strecke genauer unter die Lupe zu nehmen. Zusammen mit dem Zeitfahren am Sonntag belegte ich unter drei Startern in meiner Kategorie den zweiten Rang. Mit Blick auf meine Werte und dem Wissen, dass es noch sehr früh in der Saison ist, durfte ich damit sehr zufrieden sein.



Am Start des Zeitfahrens in Marina di Massa

Fühlte man sich da schon kurzzeitig als Profi, verstärkte sich dieses Feeling in den kommenden Tagen. Am Montagmorgen ging es mit dem Auto ins eineinhalbstündige südlich entfernte Castagneto Carducci, um ein viertägiges Trainingslager abzuhalten. Einige des Teams nahmen die 130 Kilometer mit dem Rad auf sich. Ich wechselte vom Auto zurück aufs Velo und erkundete die Gegend während zwei Stunden auf meinen drei Rädern. Dem einen oder der anderen wird die Region nahe Piombino ein Begriff sein – ein Mekka für Radsportler, wenn auch die Strassen zu wünschen



übrig lassen. Vor und nach den Einheiten standen geführte Mobilisations- bzw. Stretchingübungen auf dem Programm. Dazu kamen Massagen, Physiotherapien, das vorzügliche auf unsere Bedürfnisse zugeschnittene Essen und perfekt geplante Tage. So kamen in den vier Tagen weit über 200 Kilometer auf dem Rad zusammen.

WEITER GEHT DIE REISE

Aus diesem (italienischen) Traum wurden wir früh am Freitagmorgen gerissen. Um fünf Uhr war Abfahrt mit dem Ziel Südfrankreich. Vorbei am früheren Rennort Massa, über die ligurische Küste erreichten wir Nizza. Die bisher optimale Reise wurde durch einen langen Stau kurz vor Avignon jäh gestoppt. So reisten wir fast zwölf Stunden, bis wir unseren nächsten Rennort Mejanne-le-Clap erreichten. Umso besser tat es, die Beine noch eine gute Stunde verdrehen zu können. Spätestens da wurde mir klar, warum alle Radfahrer von dieser Region schwärmen. Die Strassen sind, im Gegensatz zu Italien, in makellosem Zustand, die Leute äusserst herzlich und die Umgebung atemberaubend. Da mein Start am Samstag erneut auf neun Uhr programmiert war, galt es, keine Zeit zu verlieren und früh im Bett zu liegen. Der Wecker klingelte kurz nach sechs. Da ich in meiner Kategorie der einzige Starter war, ging es erneut um den Vergleich mit meinen eigenen Werten und Athleten aus anderen Kategorien. Diese fielen, wie bereits eine Woche zuvor, sehr gut aus und bestätigten mich auf dem richtigen Weg zu sein.

WENN DAS HIGHLIGHT AM ENDE KOMMT

Um nicht am Tag des Zeitfahrens die weite Reise nach Hause machen zu müssen, ging es nochmals eineinhalb Stunden östlich nach Vaison-la-Romaine, das grob

gesagt in der Nähe von Avignon liegt. Da angekommen, kam vorübergehend etwas Ferienstimmung auf. Die schob ich aber schnell wieder zur Seite. Zu gross war die Versuchung, sich gewissenhaft auf die Fahrt Richtung Mont Ventoux vorzubereiten. Es ist sicher nicht zu viel der Superlative, wenn man den Giganten der Provence, als den Berg der Berge bezeichnet. Die erste Hälfte dieses Mythos fahren zu können, war ein riesiges Privileg. Mehr als einmal lief es mir, trotz zehn Prozent Steigung, kalt den Rücken runter. Ganz nach oben ging es nicht, weil offiziell noch Wintersperre herrschte und es mit Blick auf die anstehenden Weltcups auch nicht ganz schlau gewesen wäre, sich komplett ins Delirium zu fahren. Nach elf Tagen und fast 500 Kilometern auf dem Rad bildete dieses Erlebnis den gloriosen Schlusspunkt. Über einen kurzen Abstecher auf die «Pont d'Avignon» ging es tags darauf problemlos zurück nach Schenkon.

An dieser Stelle möchte ich ein Dank loswerden an meinen persönlichen Betreuer Benno Frank, unseren Nationaltrainer Dany Hirs und das ganze Team für perfekt organisierte Tage, die noch lange nachhallen werden.

Crowdfunding!

Mit der Weltmeisterschaft in Zürich Ende September 2024 steht mein ganz grosses Highlight bevor. Um optimal am Start stehen zu können, habe ich auf «I Believe in You» ein Crowdfunding gestartet. Über den QR-Code gelangt ihr direkt zum Projekt. Ich danke vielmals für euren Support.



Wenn ihr diesen Bericht lest, bin ich bereits auf dem Weg an den Weltcup im belgischen Ostende. Nur wenige Tage später geht es mit dem Weltcupfinale in Maniago erneut nach Italien. Ich werde euch auf dem Laufenden halten.

Fabiano Wey

E - BIKETOUREN SCHENKON

Übersicht Touren 2024

		Tourleader	Guide 2
Dienstag	16. April	Lukas Bucher	Peter Michel
Donnerstag	18. April	Lukas Bucher	Peter Michel
Dienstag	21. Mai	Leodegar Meier	
Donnerstag	23. Mai	Leodegar Meier	
Dienstag	18. Juni	Leodegar Meier	Peter Michel / evtl. Lukas B.
Donnerstag	20. Juni	Leodegar Meier	Peter Michel / evtl. Lukas B.
Dienstag	16. Juli	Peter Michel	
Donnerstag	18. Juli	Peter Michel	
Dienstag*	20. August	Lukas Bucher	Peter Michel
Donnerstag*	22. August	Lukas Bucher	Peter Michel
Dienstag*	17. September	Leodegar Meier	
Donnerstag*	19. September	Leodegar Meier	
Dienstag**	15. Oktober	Leodegar Meier	Lukas Bucher
Donnerstag**	17. Oktober	Leodegar Meier	Lukas Bucher

*Mögliche Ganztagestouren

**Saisonschluss mit Rückblick und Bräteln

Wichtig

a) E-MTB ab Juni, je nach Bedingungen durch Peter Michel / Leodegar Meier. Bedingungen: Gutes Wetter, trockene Verhältnisse in den Wäldern und mindestens zwei Guides

b) Der Tourleader informiert spätestens am Freitag vor dem Termin im Chat über die geplante Tour.

Peter Michel: 079 333 96 31

Leodegar Meier: 079 446 94 12

Lukas Bucher: 079 795 24 68

FÜHRUNG IM WEINBAU AM TANNBERG

«Offene Weinflaschen» am Tannberg!

Gerne laden wir alle Interessierten zur diesjährigen Wein-Degustation ein. Besuchen Sie uns und probieren Sie feine Sommerweine und die neuen Roten in der «Alten Mosti». Machen Sie einen Spaziergang durch die Reben und treffen Sie sich im Hof-Beizli zu einem kleinen Zmittag, Kafi und Kuchen! Was haben die kalten Apriltage mit den Pflanzen gemacht?

Am **Samstag-Nachmittag, 13.00 Uhr**, haben Sie die Gelegenheit, mit dem Winzer eine kurze Führung im Rebberg zu machen und zu erfahren, wo und wie ge-
deiht, was Sie aus dem Glas geniessen!

WILLKOMMEN!

am Freitag, 24. Mai 2024, von 17.00 bis 20.00 Uhr Degustation / Weinverkauf und

am Samstag, 25. Mai 2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Degustation / Weinverkauf / Hof-Beizli (13.00 Uhr Führung im Rebberg)

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Susanne und Reto Vonarburg
www.am-tannberg.ch



Rapperswil, dort wo die Rosen blüh'n

AUSFLUG DER PENSIONIERTEN DER PFARREI SURSEE

Dienstag, 4. Juni 2024

- Die Reise führt uns an den oberen Zürichsee nach Hurden (Kaffeehalt) und in die Rosenstadt Rapperswil, wo Zeit bleibt für einen Spaziergang an den See oder durch die Altstadt.
- Weiterfahrt nach Amden, (900 m ü.M.), wo wir im Restaurant Arvenbühl das Mittagessen einnehmen.
- Rückfahrt über Ziegelbrücke- Schindellegi- Rothenturm.
- Ankunft in Sursee ca. 18.15 Uhr, Kosten 78 Franken

Flyer mit Anmeldetalon liegen in der Kapelle Namen Jesu in Schenkon und im Schriftenstand in der Pfarrkirche Sursee auf. Schriftliche Anmeldung bitte an das Pfarreisekretariat, Rathausplatz 1, Sursee.

Anmeldeschluss: Freitag, 24. Mai 2024

Gruppe Pensionierte der Pfarrei St. Georg Sursee

SPATZENTREFF SURSEE UND UMGEBUNG

Programm Mai / Juni 2024

SPATZENKAFI

Mittwoch, 12.06.2024, 09.30 bis 11.00 Uhr

Gemütlicher Krabbel- und Spielmorgen für Babys und Kleinkinder. Für die Kinder hat es viele verschiedene Spielsachen und für die Grossen steht eine Kaffeemaschine bereit.

Ort: Pfarreizentrum Sursee
Kosten: Gratis
Anmeldung: Ohne Anmeldung
Betreuung: Die Kinder müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden.

TRAGE- UND STILLKAFI

Mittwoch, 15.05.2024, 09.00 bis 11.00 Uhr

Montag, 10.06.2024, 09.00 bis 11.00 Uhr

Im Tragekafi von Tragefrage.ch kannst du dich in gemütlicher Runde zu allerlei Themen austauschen. Die anwesenden Trageberaterinnen beantworten gerne eure Fragen rund ums Tragen und geben ihre Tipps und Tricks weiter. Je nach fachlichem Hintergrund sind sie auch für Fragen zum Stillen, Schlafen und zu anderen Themen rund um das Elternsein für euch da. Für die Kinder gibt es Krabbelteppich und allerlei Spielsachen.

Bei Fragen meldet euch bei Fabienne Jörg:
fabienne.joerg@tragefrage.ch / 076 475 32 89 oder
anna@tragefrage.ch / 079 756 71 06

Ort: Pfarreizentrum Sursee
Kosten: Gratis (Kurzberatung 15 Min./10 Franken)
Anmeldung: keine

BABYSITTERKURS

Teil 1:

Samstag, 22. Juni 2024, 09.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Pfarreizentrum Sursee

Teil 2:

Samstag, 29. Juni 2024, 09.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Kloster Sursee

Kosten: 60 Franken

Anmeldung: babysitterkurs@spatzentreff.ch

Dieser Kurs ist für alle Jugendlichen, welche Interesse haben, tagsüber oder am Abend Kinder zu hüten. Du bekommst die Grundlagen vermittelt, um dieser verantwortungsvollen Arbeit nachzugehen und etwas Taschengeld zu verdienen. Der Spatzentreff Sursee macht die Babysittervermittlung für die Gemeinden Sursee, Oberkirch, Mauensee und Schenkon.

Nach Abschluss des Kurses hast du die Möglichkeit, dich auf der Liste eintragen zu lassen und wir werden dich bei Anfragen für Babysitter berücksichtigen.

Wünschen Sie auf dem Laufenden zu sein betreffend unserer Anlässe?

Besuchen Sie unsere Webseite, folgen Sie uns auf Facebook oder auf Instagram.

www.spatzentreff.ch



INTERESSANTE KURSE UND ANGEBOTE

Frauenbund Sursee und Umgebung

BRÄNDI DOG-SPIEL SPASS & GESELLIGKEIT

Freut euch auf einen spannenden Klassiker, der immer mehr Fans gewinnt. Übt auf dem Spielbrett eure Strategie und Teamfähigkeit. Eine anregende Atmosphäre, entspannte Gesellschaft und der ultimative Spielspass erwarten euch. Für eine kleine Stärkung wird gesorgt.

Datum: Montag, 13. Mai 2024, 19.00 Uhr

Leitung: Gabriela Ionescu

Ort/Raum: Refektorium, Kloster Sursee

Anmeldung: Bis 8. Mai 2024 unter
www.frauenbund-sursee.ch oder bei
Gabriela Ionescu, 078 220 95 30

KAFFEE-ZNÜNI-GESPRÄCH

Datum: Freitag, 17. Mai 2024, 09.00 bis ca. 10.30 Uhr

Ort: Klosterkirche, anschliessend Kaffee, Znüni und Gespräch mit unserem interessanten Gast im Refektorium.



Vereinsausflug 2024

Smilestones, Miniaturwelt am Rheinflall

Wir erhalten einen Einblick hinter die Kulissen von Smilestones und entdecken bei einem geführten Rundgang viele witzige, mit Liebe zum Detail gestaltete Szenen. Der imposante Rheinflall liegt in kurzer Gehdistanz entfernt und lädt zum Verweilen ein. Am Nachmittag geniessen wir gemütliche Stunden in der Altstadt von Schaffhausen.

Freitag, 21. Juni, 7.45 - ca 18 Uhr

Treffpunkt: Treffpunkt 7.45 Uhr Marktplatz Sursee, Rückkehr ca. 18 Uhr
Kosten: Fr. 75 / Fr. 85 für Nicht-Mitglieder
Anmeldung: bis 3. Juni bei s.gerber@frauenbund-sursee.ch
bei Sibylle Gerber, 041 920 42 42 (ab 17.30 Uhr)



Frauenbund Sursee und Umgebung «rundum erfreulich»



SOLILADEN

Ein Einkaufsladen für Armutsbetroffene öffnet seine Türen

Am 1. Mai 2024 wird in Sursee der Soliladen – ein Einkaufsladen für Armutsbetroffene - eröffnet. Dieser bietet günstig Lebensmittel für Menschen mit knappen finanziellen Mitteln an.

Der Verein Soliladen betreibt ab Mittwoch, 1. Mai 2024 den Soliladen an der Haselmatte 12A in Sursee. Im kleinen, aber feinen Geschäft werden Artikel bis zu 70 Prozent günstiger als bei anderen Detailhändlern verkauft. Es werden Frischprodukte sowie Trockenware und Non-Food Artikel angeboten. Die Qualität der Produkte ist einwandfrei und unterliegt den Bestimmungen des Lebensmittelgesetzes.

EINKAUFSBERECHTIGUNG

Wer im Soliladen einkauft, ist im Besitz einer Kultur-Legi. Abgegeben wird diese durch soziale Fachstellen an Personen, die am oder unter dem Existenzminimum leben. Im Mai sind auch weitere Interessierte herzlich willkommen, um einen Blick in den Soliladen zu werfen.

MÖGLICHKEIT, SICH FREIWILLIG ZU ENGAGIEREN

Personen, die sich ehrenamtlich engagieren, sind eine wichtige Unterstützung für den Soliladen. Sei es beim Einsortieren der Ware, dem Bedienen an der Kasse oder auch beim Transport von Produkten. Das Freiwilligenteam von rund 25 Personen wird von zwei Fachper-

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 13.30 bis 17.30 Uhr
 Mittwoch bis Freitag:
 10.00 bis 12.00 / 13.30 bis 17.30 Uhr
 Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

KONTAKTPERSON

Rahel Fässler, Vereinspräsidentin Soliladen,
 info@soliladen.ch, 041 926 80 64

Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.soliladen.ch.

sonen koordiniert und angeleitet. Weitere interessierte Freiwillige können sich melden (vgl. Infobox unten).

FINANZIELL UNTERSTÜTZEN

Der Soliladen wird durch den Pastoralraum Region Sursee, die Reformierte und die Katholische Kirchgemeinde Sursee und die fondia Stiftung unterstützt. Weiter beteiligen sich politische Gemeinden, Pfarreien und Kirchgemeinden aus der Region. Spenden oder Mitgliederbeiträge (40 Franken pro Person/Jahr) gerne via IBAN CH66 0077 8222 1869 9200 1, Luzerner Kantonalbank. Der Verein des Soliladens bedankt sich für jede Form der Unterstützung!



IM DIENST DER BEVÖLKERUNG

Tätigkeitsbericht Feuerwehr Region Sursee



Die Feuerwehr Region Sursee blickt auf ein durchschnittliches Feuerwehrjahr zurück, in dem wir viele spannende Einsätze gemeinsam erfolgreich bewältigen konnten.

Im Feuerwehrjahr 2023 verzeichnete die FRS insgesamt 148 alarmmässige Einsätze mit 2'264 Einsatzstunden sowie zwölf Dienstleistungen, die insgesamt 262 Einsatzstunden umfassten. Diese Dienstleistungen beinhalteten Verkehrs- und Parkdienste, feuerpolizeiliche Sicherheitskontrollen und Brandschutzschulungen für die Behörden.

Der intensivste Einsatztag war der Samstag und der Dezember erwies sich als der strengste Monat. Im Gegensatz dazu war der Sonntag der ruhigste Tag und der Oktober war der entspannendste Monat. Es wurden weniger Einsätze in der Nacht verzeichnet als tagsüber.

Es fanden 17 intensive Rapporte und Sitzungen statt, und insgesamt wurden 132 interne Ausbildungen mit einer Beteiligung von 3'185 aktiven Feuerwehrleuten durchgeführt. Des Weiteren nahmen 183 Feuerwehrleute an 47 verschiedenen Kursen teil.

Die Feuerwehr Region Sursee konnte wieder eine Vielzahl nützlichen Feuerwehrmaterials beschaffen, darunter unser neues Materialtransportfahrzeug, das leider noch nicht ausgeliefert werden konnte. Ausserdem wurden verschiedene kleinere Feuerwehrmaterialien angeschafft wie Faltsignale, Blinklampen, Schlauchmaterial und Schnittschutzhosen.

Feuerwehr Region Sursee



Impressionen aus der Ausbildung

BEWEGEN, SPIELEN, NEUES ENTDECKEN

Der Ferienpass macht's möglich!

Der Ferienpass Region Sursee findet vom 8. bis 19. Juli 2024 statt. Organisiert wird er vom Fachbereich Gesellschaft der Stadt Sursee. Zwei Wochen mit buntem Angebot warten auf die Kinder aus dem Sekundarschulkreis Sursee. Ende Mai startet der Verkauf.

Neue Gspänli kennenlernen, vielfältige Ateliers entdecken und die Sommerferien aktiv verbringen: Dank dem Ferienpass der Region Sursee ist dies möglich. Er findet vom 8. bis 19. Juli 2024 statt. Teilnehmen können Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2016, die in einer Gemeinde des Sekundarschulkreises Sursee (Geuensee, Knutwil-St. Erhard, Mauensee, Oberkirch, Schenkon, Sursee) wohnen. Das Angebot ist auch dieses Jahr kunterbunt und hält für alle etwas bereit. In Ateliers im Wald, auf dem See und an diversen Standorten in der Stadt Sursee geht es sportlich, kreativ und tie-

risch lustig zu und her. Ab dem 27. Mai 2024 kann unter www.ferienpass-sursee.ch ein Konto erstellt und das Angebot angeschaut werden.

Im Ferienpass inbegriffen sind die Besuche der Ateliers, die Nutzung des öffentlichen Verkehrs in der Ferienpass-Region, freie Eintritte in verschiedene Badis und ein reduzierter Eintrittspreis für die Minigolfanlage Sempach.

Neu kann der Ferienpass am Online-Schalter der Stadt Sursee bezogen werden. Er kostet hundert Franken pro Kind. Der Verkauf startet am Montag, 27. Mai 2024. Beim Fachbereich Gesellschaft (Standort «metro», Moosgasse 1 in Sursee, Mittwoch bis Freitag) ist der Ferienpass auch gegen Barzahlung erhältlich. Der Verkauf endet am Montag, 17. Juni 2024.

SO FUNKTIONIERT DIE ANMELDUNG

Das Anmeldeverfahren teilt sich in drei Phasen auf. Zwischen Montag, 27. Mai 2024 und Montag, 17. Juni 2024, läuft die «Wunschphase». In diesem Zeitraum können sich Kinder auf die Wunschliste in beliebig vielen Ateliers eintragen. In der «Zuteilungsphase» wird jedem Kind bis zu sechs Ateliers aus der Wunschliste zugeteilt. Dies geschieht mittels eines Algorithmus und ist dadurch so fair wie möglich. Entscheidend ist also nicht, wer sich zuerst in eine Wunschliste eingetragen hat. Am Samstag, 22. Juni 2024 wird die Zuteilung bekanntgegeben und ab Montag, 24. Juni 2024 können sich die teilnehmenden Kinder in der «Buchungsphase» selbstständig für weitere Ateliers eintragen, solange es freie Plätze hat. Wer will, kann auch mehr als sechs Ateliers besuchen.

Damit die Kinder während der zwei Wochen begleitet sind, ist der Fachbereich Gesellschaft der Stadt Sursee auf die freiwillige Mitarbeit von Erwachsenen angewiesen. Interessierte können sich über die Ferienpass-Webseite zum Helfen anmelden. Weiter sind auf der Webseite allgemeine Informationen zum Anmeldeverfahren, dem «Gspänli-System», dem Ferienpass-Team und vielem mehr zu finden. Sollten dennoch Fragen auftauchen, gibt das Ferienpass-Team des Fachbereichs Gesellschaft Sursee gerne Auskunft unter ferienpass@stadtsursee.ch oder 041 926 92 22 (Mittwoch bis Freitag).

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Unter neuer Leitung

Seit März 2024 hat Rahel Manetsch die Aufgabe als Mütter- und Väterberaterin in Schenkon übernommen. Sie bringt zwölf Jahre Erfahrung als Beraterin der Mütter- und Väterberatung Region Luzern mit und freut sich, Sie kennenzulernen.



In den letzten Jahren hat Eveline Müller die Familien von Schenkon begleitet. Sie hat dies mit grossem Engagement gemacht. Nun hat sie eine neue Herausforderung angenommen. Wir bedanken uns herzlich für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Familien.

Die Mütter- und Väterberaterinnen sind auf Fragen der frühen Kindheit spezialisiert, von der Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten. Das Angebot wird von der Wohngemeinde der Familie finanziert.

ANGEBOT FÜR DIE GEMEINDE SCHENKON

Beratung mit Anmeldung (041 925 18 20 / www.zenso.ch)

Schenkon Jeden zweiten Montag
Kindergartenstrasse 2

Sursee Montag bis Freitag
Kyburgerhof,
Christoph-Schnyderstrasse 1C,
3. Stock

Beratung ohne Anmeldung

Sursee Donnerstag 09.00 bis 11.30 Uhr
Kyburgerhof,
Christoph-Schnyderstrasse 1C,
3. Stock

Hausbesuche nach Absprache

Telefonische Beratung

Montag bis Freitag
08.00 bis 11.30 / 14.00 bis 16.00 Uhr
unter 041 925 18 20

Unter www.zenso.ch -> Mütter- und Väterberatung finden Sie weitere Informationen und können Sie Termine direkt online buchen.





Klangraum
Sursee

Sonntag, 26. Mai 2024
17.00 Uhr Klosterkirche Sursee

Einige schräge Vögel um J.S. Bach
Musik des Barock von J. Pfeiffer,
J.F. Schreyvogel, J.S. Bach u.a.

Ensemble „musica poetica“ Freiburg
Linda Alijaj · Oboe
Andrea Bergmann · Violine
Claudia Petersen-Stoerkle · Violine
Hans Bergmann · Viola
Dina Kehl, Viola da gamba und Violone
Bettina Seeliger · Cembalo

Eintritt frei, Kollekte



Pfarrei St. Georg Sursee



S+samariter
Oberkirch

Spende Blut und rette Leben!

Freitag, 7. Juni 2024
Von 17.00 – 20.00 Uhr
Gemeindesaal
Luzernerstrasse 58, 6208 Oberkirch



EINIGE SCHRÄGE VÖGEL UM J.S. BACH

Konzert in der Klosterkirche

Am Sonntag, 26. Mai 2024, um 17.00 Uhr findet in der Klosterkirche Sursee im Rahmen von Klangraum Sursee ein kammermusikalisches Barockkonzert statt.



In den Konzerten des Ensembles «musica poetica» erklingt oft Musik, die seit dem 18. Jahrhundert nicht mehr zu hören war. Der Musikwissenschaftler Hans Bergmann, gemeinsam mit Andrea Bergmann Gründer des Ensembles, forscht in den Archiven der Bibliotheken, wählt sorgfältig geeignete Musik aus und macht diese durch seine editorische Arbeit zugänglich. So sind in diesem Programm Werke für Oboe, Streicher und Basso continuo von den Komponisten Pfeiffer, Schreyfogel und Friese zu hören, ausserdem erklingt ein Werk für Cembalo-Solo von Christoph Graupner. So unbekannt wie sie sind, lohnen es diese Werke, einem heutigen Publikum zu Gehör gebracht zu werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit Bergmanns ist die Rekonstruktion von Werken Johann Sebastian Bachs, deren ursprüngliche Fassung verschollen ist. So spielt das Ensemble ein Concerto Es-dur für Oboe,

zwei Violinen, Viola und Basso continuo, dessen einzelne Sätze uns in Form von Kantatensätzen oder Sätzen aus Cembalokonzerten überliefert sind. Die Rückübertragung dieser Kompositionen, die nur in Form der späteren Bearbeitungen erhalten geblieben sind, macht diese Musik in einem neuen Zusammenhang erlebbar.

Die Musikerinnen und Musiker des Ensembles spielen auf originalen Instrumenten des 18. Jahrhunderts oder auf Nachbauten von historischen Instrumenten.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

www.klangraum-sursee.ch

Einige schräge Vögel um J.S. Bach

**MUSIK DES BAROCK VON
J. PFEIFFER, J.F. SCHREYFOGEL,
J.S. BACH U.A.**

**Sonntag, 26. Mai 2024, 17:00 Uhr
Klosterkirche Sursee
Ensemble «musica poetica» Freiburg**

Linda Alijaj, Oboe Andrea Bergmann, Violine
Claudia Petersen-Staerkle, Violine Hans
Bergmann, Viola Dina Kehl, Viola da gamba und
Violone Bettina Seeliger, Cembalo



Ludothek Sursee



Adresse



Bahnhofstrasse 1
6210 Sursee
041 921 72 39
www.ludothek-sursee.ch

Öffnungszeiten

Dienstag	14:00 - 17:00
Mittwoch	14:00 - 17:00
Donnerstag	16:30 - 19:00
Samstag	09:00 - 12:00

TERMINE

MAI

SO	12.	Badi-Eröffnung / Muttertag
MO	13.	Mütter- und Väterberatung
DO	16.	Mittagstisch Aktiv 60plus
DO	16.	Jubilarenfeier 80jährige
SO	19.	Pfingsten
MI	22.	Schnöscht Schänker
DO	23.	Treff Aktiv 60plus
SO	26.	US Car Meeting
DI	28.	Katholische Kirchgemeindeversammlung
DI	28.	Gemeindeversammlung
MI	29.	Schnöscht Schänker Verschiebedatum
DO/FR	30./31.	Fronleichnam / -brücke (schulfrei)

JUNI

MI	5.	Sommerkonzert Musikschule
DO	6.	Reformierte Kirchgemeindeversammlung
SO	9.	Volksabstimmung
MO	10.	Mütter- und Väterberatung
DO	13.	Antoniusmesse Männerchor
DO	13.	Seniorenausflug
FR	14.	GV TTCS
SA	15.	Dorfturnier Männerturnverein
SO	16.	Plauschturnier Tennisclub
SO	16.	Jugitag in Neuenkirch
FR	21.	Frühlingsanlass Skiclub
SA/SO	22./23.	Verbandsturnfest Neuenkirch
SA	29.	Repair Café Region Sursee
SA	29.	Beachvolleyballturnier STV
SA/SO	29./30.	Kantonales Musikfest Mümliswil MV Schenkon
SO	30.	Kilbi Schenkon

Entsorgung

GRÜNABFUHR

Dienstag, 14. / 21. / 28. Mai 2024

Dienstag, 4. / 11. / 18. / 25. Juni 2024

Die Sammeltour entspricht derjenigen der Kehrlichtour (Bereitstellung in Rollcontainer – ohne Anmeldung)

Mütter- und Väterberatung

13. MAI 2024

09.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung

10. JUNI 2024

09.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung

ORT

Gemeinschaftsraum, Kindergartenstrasse 2
Telefon 041 925 18 20, Rahel Manetsch

Rollstuhl Tixi

Vermittlungsstelle 0848 849 477

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

(Wir fahren auch am Wochenende)

Samstag und Sonntag Tixi Bus Sursee:

079 453 09 06

Samstag und Sonntag Tixi Bus Ruswil:

079 408 52 08

www.rollstuhltixi.ch

Kontakt digital lesen

Einfach mit der Handy-Kamera den QR-Code scannen



Folgen Sie uns ...



gemeinde.schenkon



Gemeinde Schenkon

Impressum

INFORMATIONSMAGAZIN DER GEMEINDE SCHENKON

Gemeindekanzlei

Schulhausstrasse 1, 6214 Schenkon

kontakt@schenkon.ch

Telefon 041 925 70 90

www.schenkon.ch

Redaktions-Team

Lukas Bucher, Reto Weibel, Nicole Müller

Redaktionschluss nächste Ausgabe

Donnerstag, 13. Juni 2024, 12.00 Uhr

Erscheinungsdatum nächste Ausgabe

Donnerstag, 27. Juni 2024

Auflage

1400 Exemplare

Druck

rb Druck AG, Schenkon

Gestaltung

Beatrice Brunner

Titelfoto

Claudia Gisler, Schenkon